

Preisindizes für die Bauwirtschaft



Hinweis:

Diese Fachserie wird letztmalig mit Ausgabe für den Berichtsmonat November 2022 veröffentlicht.

Mehr Informationen unter "www.destatis.de/fachserien"

Nutzen Sie unsere Datenbank GENESIS-Online, die in dem [Themenbereich 61261](#) die gewünschten Ergebnisse enthält.

Eine Übersicht mit dem Datenangebot der Preisindizes für die Bauwirtschaft in GENESIS-Online enthält diese Fachserie auf Seite 40.

November 2022 (4. Vierteljahresausgabe)

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen am 10. Januar 2023, revidiert am 10.05.2023

Artikelnummer: 2170400223244

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil	Seite
Gebietsstand.....	4
1 Erläuterungen zu den Preisindizes für die Bauwirtschaft (2015 = 100).....	5
2 Aktuelle Ergebnisse.....	8
Schaubilder	9
Tabellenteil	
Deutschland	
Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse	
1 Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart	
1.1 Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -.....	12
1.2 Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -.....	13
1.3 Außenanlagen für Wohngebäude, Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) und Instandhaltung von Wohngebäuden.....	15
1.4 Ingenieurbau.....	16
Langfristige Übersichten	
2 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden	17
3 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden (Jahresergebnisse).....	19
4 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und Instandhaltung von Wohngebäuden	23
5 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und Instandhaltung von Wohngebäuden (Jahresergebnisse).....	25
6 Preisindizes für Außenanlagen für Wohngebäude und für Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen).....	29
7 Preisindizes für Außenanlagen für Wohngebäude und für Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen), (Jahresergebnisse).....	30
8 Preisindex für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart.....	32
9 Preisindex für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart (Jahresergebnisse).....	33
10 Wiederherstellungswerte für 1913 / 1914 erstellte Wohngebäude	35
11 Kostenindizes für den Neubau von Wohngebäuden ohne Umsatzsteuer.....	37
12 Kostenindizes für den Neubau von Wohngebäuden ohne Umsatzsteuer (Jahresergebnisse).....	38
13 Preisindex für Bauland.....	39
Preisindizes für die Bauwirtschaft - Datenangebot in GENESIS-Online.....	40

Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Ergebnisse für die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder mit der Kennziffer M I 4 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an

Bauleistungspreise auf neuer Basis 2015=100 ab Berichtsmonat August 2018

Mit dem Berichtsmonat August 2018 wurden die Indizes der Bauleistungspreise turnusmäßig auf das neue Basisjahr 2015 umgestellt.

Das Statistische Bundesamt nutzt die alle fünf Jahre stattfindenden Indexumstellungen, um methodische Verbesserungen, aktuelle Wägungsschemata und sonstige notwendige Anpassungen einzuführen.

Die Wägungsschemata, mit deren Hilfe die Indizes berechnet werden, wurden neu erstellt und an die Kostenstrukturen im neuen Basisjahr 2015 angepasst.

Bei jeder Indexumstellung wird geprüft, ob die Erhebungspositionen, das sind die Bauleistungen, für die Preise erhoben werden, gemessen an den aktuellen Kostenstrukturen noch eine relevante Bedeutung haben. Von den 177 Bauleistungen des Basisjahres 2010 werden 2 aufgrund ihrer vergleichsweise geringen Bedeutung zukünftig nicht mehr erhoben. 2 Erhebungspositionen wurden mit ähnlichen Bauleistungen zusammengefügt. Auf der Basis 2015 = 100 liegen den Indizes der Bauleistungspreise 173 Bauleistungen zugrunde.

Mit der Umstellung ist eine Neuberechnung der Ergebnisse für die Berichtsmonate Februar 2015 bis Mai 2018 auf der Grundlage der neu erstellten Wägungsschemata verbunden.

Was bedeutet das für die Indexnutzung?

- Der Jahresdurchschnitt des neuen Basisjahres 2015 wurde auf 100 gesetzt.
- Mit der Umstellung werden keine Preisindizes für die alte Basis 2010 mit dem vorherigen Wägungsschema mehr berechnet.
- Mit dem Berichtsmonat August 2018 verlieren die bisher veröffentlichten Indizes auf der alten Basis 2010 = 100 vom Februar 2015 bis Mai 2018 ihre Gültigkeit und sind durch die neu berechneten Indizes auf der Basis 2015 = 100 ersetzt worden.
- Die Wiederherstellungswerte für 1913 / 1914 erstellte Wohngebäude sind ab Februar 2015 neu berechnet worden. Die bisher veröffentlichten Werte von Februar 2015 bis Mai 2018 verlieren ihre Gültigkeit.

In der folgenden Tabelle sind beispielhaft die Veränderungsraten für Wohngebäude gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf der neuen und der alten Indexbasis gegenübergestellt:

Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer Veränderung in % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis					
Basisjahr	2015	2016	2017	Feb. 2018	Mai 2018
2010 (alt)	1,6	2,1	3,0	4,0	4,1
2015 (neu)	1,5	2,1	3,1	4,0	4,1

1 Erläuterungen zu den Preisindizes für die Bauwirtschaft (2015 = 100)

- 1 Die vom Statistischen Bundesamt ermittelten vierteljährlichen **Indizes für Bauleistungspreise** stellen die Entwicklung der Preise für den konventionell gefertigten Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Ingenieurbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden dar. Die Indizes werden für Deutschland nachgewiesen.

Die wichtigste Nachweisung ist der **Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden**.

Für den Neubau von **Nichtwohngebäuden** werden Indizes für „Bürogebäude“, sowie für „Gewerbliche Betriebsgebäude“ ermittelt.

Die konventionelle Bauweise schließt die Verwendung marktüblicher Fertigteile ein. In der Regel decken die Preisindizes nur die „Bauleistungen am Bauwerk“ ab. Diese sind in den Kostengruppen 300 (Bauwerk – Baukonstruktionen) und 400 (Bauwerk – Technische Anlagen) der DIN 276 „Kosten im Bauwesen“ abgegrenzt.

Für Wohngebäude wird zusätzlich auch die Preisentwicklung für Instandhaltungsarbeiten und für Mehrfamiliengebäude die Preisentwicklung für Schönheitsreparaturen nachgewiesen.

Für den **Ingenieurbau** und die Infrastrukturanlagen werden die Preisentwicklungen im „Straßenbau“, bei „Brücken im Straßenbau“ und bei „Ortskanälen“ aufgeführt.

Mit dem Preisindex für **Außenanlagen für Wohngebäude** wird zusätzlich ein Index berechnet, der die Preisentwicklung für die Herstellung von Grünanlagen auf einem Grundstück mit Wohnbebauung darstellt.

Die Preisindizes für **Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen)** stellen dar, wie sich die Preise für die Planung und Überwachung der Ausführung von Bauleistungen durch Architektur- und Ingenieurbüros (nach der Wirtschaftsklasse 71.1 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)) entwickeln. Sie umfassen alle Architektur- und Ingenieurdienstleistungen des Hoch- und Tiefbaus, und zwar sowohl Leistungen, deren Preise durch die HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) geregelt werden – berücksichtigt wird die jeweils gültige Fassung der HOAI, ab Berichtsmontat November 2009 die HOAI 2009, ab Berichtsmontat August 2013 die HOAI 2013 –, ab Berichtsmontat Februar 2021 die HOAI 2021 (Mindest- und Höchstsätze in der HOAI 2021 gelten als Orientierungswerte) – als auch andere baubezogene Leistungen mit frei verhandelbaren Preisen. Abweichend davon wurden bis Mai 2008 nur Leistungen im Rahmen des Neubaus von Mehrfamiliengebäuden berücksichtigt. Nicht durch die HOAI geregelte Leistungen werden grundsätzlich ab Berichtsmontat Mai 2010 (mit ersten Ergebnissen für 2010) berücksichtigt; lediglich das Leistungsbild „Gutachten und Wertermittlung“ wurde bereits ab Berichtsmontat November 2009 einbezogen.

- 2 Den Indizes für Bauleistungspreise liegen Preisreihen in Form von Messzahlen auf der Grundlage des **Preisstandes im Basisjahr** (= 100) zu Grunde. Die Preisreihen der Indizes für konventionelle Bauweise beruhen auf den Ergebnissen der Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl von rund 5 000 baugewerblichen Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise für zurzeit 173 ausgewählte Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten). Damit die vierteljährlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur **„reine“ Preisveränderungen** zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt für die Mengeneinheit der beobachteten Bauleistung und deren qualitative Beschaffenheit sowie für die verschiedenen sonstigen Vereinbarungen wie z.B. die Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so handelt es sich um eine unechte Preisveränderung, die eliminiert wird.

Die Erhebung erfolgt durch die Statistischen Ämter der Länder. Diese ermitteln aus den Meldungen der Berichtsstellen die durchschnittliche Preisentwicklung für die Preisrepräsentanten auf Landesebene (Landesmesszahlen) und leiten die Ergebnisse an das Statistische Bundesamt weiter. Hier werden aus den Landesmesszahlen – gewogen mit den baugewerblichen Umsätzen in den Ländern – Bundesmesszahlen für die Preisrepräsentanten berechnet.

Durch Gewichtung der Bundesmesszahlen mit den bauwerksspezifischen Wägungsschemata (siehe 3) ergeben sich die Preisindizes für die einzelnen Bauwerksarten.

- 3 Die Indizes für Bauleistungspreise werden nach der sog. **Laspeyres-Formel** berechnet. Das bedeutet, dass sich in der Indexberechnung das Baugeschehen des Basisjahres widerspiegelt. Für den konventionellen Bau wird dazu aus einer repräsentativen Auswahl von Baumaßnahmen die Bedeutung (d.h. das Gewicht) der zurzeit 173 ausgewählten Bauleistungen (siehe 2) ermittelt. Die **Gewichte** dieser Leistungen bleiben dann bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr unverändert.

Die Indizes geben die Entwicklung der Baupreise einschließlich Umsatzsteuer wieder. Indexwerte ohne Umsatzsteuer sind mit den Indexwerten einschließlich Umsatzsteuer identisch, wenn der Umsatzsteuersatz mit dem im Basisjahr übereinstimmt.

- 4 Weitere methodische Erläuterungen zur Neuberechnung der Indizes für Bauleistungspreise auf Basis 2015 enthält ein Bericht der Fachserie 17, Reihe 4 in der Ausgabe August 2018.

5 Die Indizes für Bauleistungspreise geben Auskunft über Stand und **Entwicklung der Neubaupreise**, nicht aber der Verkehrs-, Ertrags- oder Mietwerte von Bauwerken.
Prämien-Richtzahlen bzw. gleitende Neuwertfaktoren werden von den Gebäudeversicherern festgelegt. Auf diese wird für weitere Informationen hierzu verwiesen.

6 Preisindizes für die Bauwirtschaft dienen häufig als Bezugsgröße von **Wertsicherungsklauseln** in Miet-, Pacht- und anderen Verträgen. Das Statistische Bundesamt kann nicht über die währungsrechtliche Zulässigkeit solcher Klauseln befinden, sondern muss hierfür auf das Preisklauselgesetz verweisen. Das Statistische Bundesamt kann auch keine Empfehlungen aussprechen, welcher Index bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legen ist, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage handelt, die von den Vertragsparteien selbst zu entscheiden ist. Beim Abschluss von Wertsicherungsklauseln empfiehlt es sich, die genaue Bezeichnung des Preisindex zu nennen und - soweit es um die zeitliche Geltung des Index geht - auf die Berichtsmonate bzw. -jahre der Statistik, nicht aber auf bestimmte Stichtage abzustellen. Um die Probleme bei der Umstellung auf ein neues Basisjahr zu reduzieren, empfiehlt es sich, Wertsicherungsklauseln auf eine **Veränderung in Prozent**, nicht in Punkten abzustellen. In solchen Fällen spielt das Basisjahr keine Rolle. Bei Vertragsklauseln, die sich an der Indexveränderung in Punkten orientieren, sollte zur Vermeidung von Unklarheiten das Basisjahr unbedingt angegeben werden.

7 Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 2010. Für längerfristige Vergleiche sind die Indizes auf Basis 2015 = 100 mit den entsprechenden Indizes auf Basis 2010 = 100 zu durchlaufenden Reihen verkettet worden.

Wird die **Umbasierung** auf ein Jahr gewünscht, das nicht als Basisjahr nachgewiesen wird, z.B. auf das Jahr 2010 (= 100), so lassen sich die jeweiligen Werte aus den 2015er-Indizes nach folgender Umbasierungsformel finden:

Gesuchter Index (2010 = 100) =

$$\frac{\text{Index im Berichtszeitraum (2015 = 100)}}{\text{Index für das Jahr 2010 (2015 = 100)}} \times 100$$

Rechenbeispiel

Wird z.B. die Umrechnung des Preisindex für Wohngebäude insgesamt im August 2018 (Indexstand auf Basis 2015 = 100: 110,6) auf das Jahr 2010 = 100 gewünscht, so ist wie folgt zu rechnen:

$$\frac{110,6}{90,1} \times 100 = 122,8$$

Hierbei ist 90,1 der Index für Wohngebäude für das Jahr 2010 (auf Basis 2015 = 100).

8 Nachstehend werden einige Erläuterungen zum Rechnen mit Indexzahlen gegeben.

Messung von Indexveränderungen in Prozenten

Die Indexentwicklung in Prozent kann nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Rechenbeispiel

Der Preisindex für ein Gewerbliches Betriebsgebäude auf der Basis 2015 = 100, Deutschland, lag im Mai 2017 bei 105,1 und im Februar 2014 bei 97,9.

$$\frac{105,1}{97,9} \times 100 - 100 = 7,4\%$$

9 Der **Preisindex für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart** zeigt im Gegensatz zu den Baupreisindizes für Wohngebäude in konventioneller Bauweise die Preisentwicklung bei Fertighäusern, welche überwiegend in Holzrahmenbauweise montiert sind.

Der Preisindex ergibt sich aus den Meldungen von Fertighausherstellern (gewerbliche Unternehmen gemäß WZ, Ausgabe 2008) und wird im Rahmen der Statistik der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte ermittelt.

10 Für Wohngebäude ist auch eine lange Reihe „**Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude**“ verfügbar. Sie erlaubt die Ermittlung von Wiederherstellungswerten für Wohngebäude aus 1913 bzw. 1914 entstandenen Herstellungskosten in Mark bzw. umgekehrt die Ermittlung von vergleichbaren Herstellungswerten in Mark für das Jahr 1913 bzw. 1914 aus aktuellen Herstellungskosten.

11 Der vom Statistischen Bundesamt berechnete **Baukostenindex** stellt die Entwicklung der Preise ohne Umsatzsteuer der beim Neubau von Wohngebäuden von den Bauunternehmen eingesetzten Produktionsfaktoren dar. Hierzu zählen insbesondere Arbeit und Material, daneben jedoch auch Ausrüstung, Energie, Betriebsstoffe, Bauhilfsstoffe und sonstige Kostenfaktoren.

Der Baukostenindex wird häufig auch als Faktor- oder Inputpreisindex bezeichnet. Wesentlicher Unterschied zu den Indizes für Bauleistungspreise ist, dass in den Baukostenindex weder die Veränderungen der Produktivität noch der Gewinnmargen der Bauunternehmen eingehen. Diese beiden Komponenten sind jedoch Bestandteil der Indizes für Bauleistungspreise, da diese die Entwicklung der vom Bauherrn gezahlten Preise aufzeigen.

Für die beiden Hauptproduktionsfaktoren wird zusätzlich ein **Materialkostenindex** sowie ein **Arbeitskostenindex** nachgewiesen.

Der **Materialkostenindex** stellt die Entwicklung der Preise für Baumaterialien dar, die bei der Ausführung individueller Bauleistungen des Neubaus von Wohngebäuden typischerweise verarbeitet werden.

Der **Arbeitskostenindex** misst die Entwicklung der Arbeitskosten je geleistete Stunde (im Wesentlichen Löhne und Gehälter sowie sämtliche vom Arbeitgeber zu zahlenden Sozialversicherungsbeiträge) aller beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Deutschland.

- 12 Die Berechnung der Baukostenindizes erfolgt auf der Grundlage bereits vorhandener, vorwiegend amtlicher Datenquellen und Informationen.

Für die Ermittlung des Materialkostenindex sowie der darüber hinaus berücksichtigten Kostenfaktoren Ausrüstung, Energie, Betriebsstoffe, Bauhilfsstoffe und sonstige Kostenelemente werden die Ergebnisse der Statistik der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte des Statistischen Bundesamtes herangezogen. Der für das Baugewerbe nachgewiesene Arbeitskostenindex wurde für den Baukostenindex unverändert aus den Ergebnissen des Arbeitskostenindex des Statistischen Bundesamtes übernommen.

Weitere methodische Erläuterungen zum Baukostenindex enthält der Aufsatz „Zur Entwicklung eines Baukostenindex“ in der Ausgabe Februar 2006 der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“.

- 13 Der **Preisindex für Bauland** stellt die Preisentwicklung von unbebauten, baureifen Grundstücken mit einer Größe von mindestens 100 m² dar, die in den Baugebieten der Gemeinden liegen und die Baulandeigenenschaft besitzen. Er stützt sich auf aggregierte Daten der Statistik der Kaufwerte für Bauland.

Im Gegensatz zu den von dieser Statistik ausgewiesenen Kaufwerte - Zeitreihen (siehe Fachserie 17, Reihe 5) wirken sich beim Preisindex für Bauland Strukturänderungen beim Kauf bzw. Verkauf von baureifem Land kaum aus.

Methodische Erläuterungen enthält der Aufsatz „Entwicklung eines Preisindex für Bauland“ in der Ausgabe Februar 2008 der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“.

- 14 Die Vierteljahresberichte der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 „Preisindizes für die Bauwirtschaft“ erscheinen etwa sechs Wochen nach Ablauf des jeweiligen Berichtsmonats.

Informationen, Tabellen und Publikationen zum Thema Bau- & Immobilienpreise finden Sie ausgehend von unserer Homepage www.destatis.de unter folgendem Pfad: >Wirtschaft >Preise >Bau- und Immobilienpreisindex.

Die PDF-Ausgabe der Fachserie 17, Reihe 4 (Preisindizes für die Bauwirtschaft) können Sie auf dieser Seite bei den „Publikationen“ kostenlos herunterladen.

Aus der Datenbank „GENESIS-Online“ können Sie sich die Preisindizes für die Bauwirtschaft komfortabel z.B. als Exceldatei herunterladen. Die Nutzung des Datenbestands ist kostenfrei. Die Tabellen der Statistik der Preisindizes für die Bauwirtschaft finden Sie in „den Themen“ unter der Code-Nr. „61261“.

2 Aktuelle Ergebnisse

Die Preise für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude in Deutschland sind im November 2022 um 16,9 % gegenüber November 2021 gestiegen. Im August 2022, dem vorherigen Berichtsmonat der Statistik, waren die Preise im Vorjahresvergleich um 16,5 % gestiegen. Im Vergleich zum August 2022 erhöhten sich die Baupreise im November 2022 um 2,5 %. Alle Preisangaben beziehen sich auf Bauleistungen am Bauwerk einschließlich Mehrwertsteuer.

Die Preise für Rohbauarbeiten an Wohngebäuden stiegen von November 2021 bis November 2022 um 15,8 %. Den größten Anteil an den Rohbauarbeiten und auch am Gesamtindex für den Neubau von Wohngebäuden haben Betonarbeiten und Mauerarbeiten. Betonarbeiten sind gegenüber November 2021 um 17,6 % teurer geworden, Mauerarbeiten um 13,6 %. Für Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten erhöhten sich die Preise um 20,3 %, Erdarbeiten waren 15,7 % teurer als im November 2021. Zimmer- und Holzbauarbeiten kosteten 5,1 % mehr als ein Jahr zuvor.

Die Preise für Ausbauarbeiten nahmen im November 2022 gegenüber dem Vorjahr um 17,8 % zu. Hierbei erhöhten sich die Preise für Tischlerarbeiten um 19,5 %. Diese haben unter den Ausbauarbeiten den größten Anteil am Preisindex für Wohngebäude. Bei Heizanlagen und zentralen Wassererwärmungsanlagen stiegen die Preise um 19,0 %, bei Nieder- und Mittelspannungsanlagen um 17,1 %. Die Preise für Wärmedämm-Verbundsysteme erhöhten sich um 16,5 %.

Neben den Baupreisen für Wohngebäude nahmen die Preise für Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden (ohne Schönheitsreparaturen) gegenüber dem Vorjahr um 16,8 % zu. Die Neubaupreise für Bürogebäude stiegen um 17,8 % und für gewerbliche Betriebsgebäude um 17,6 %. Im Straßenbau erhöhten sich die Preise um 19,3 % gegenüber dem November 2021.

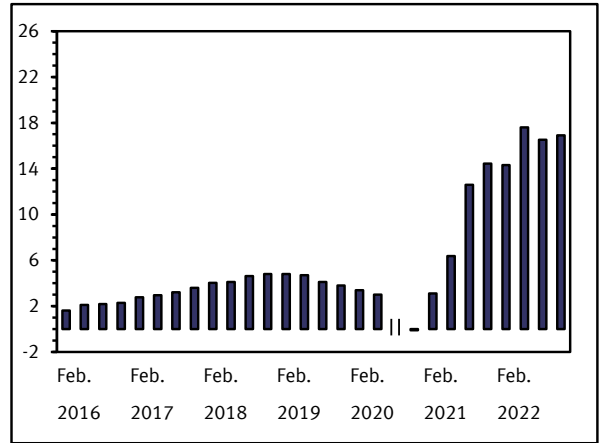
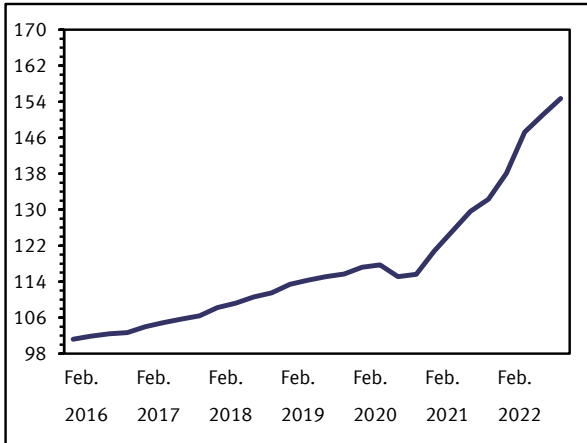
Preisindizes für Wohngebäude

2015=100

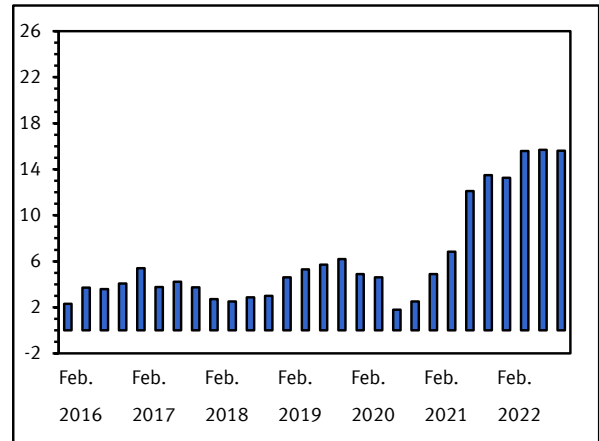
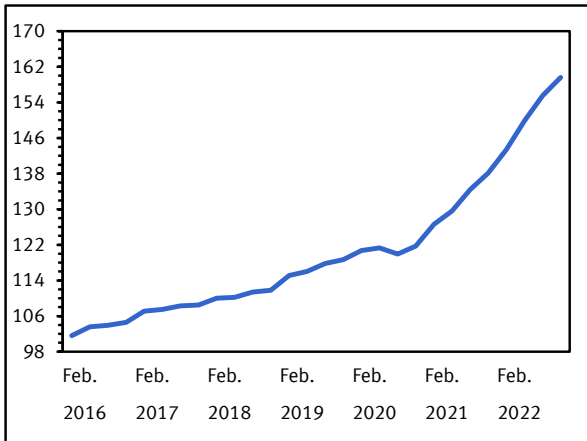
Preisindex

Veränderung gegenüber der
Vorjahresperiode in %

**Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart
einschl. Umsatzsteuer**



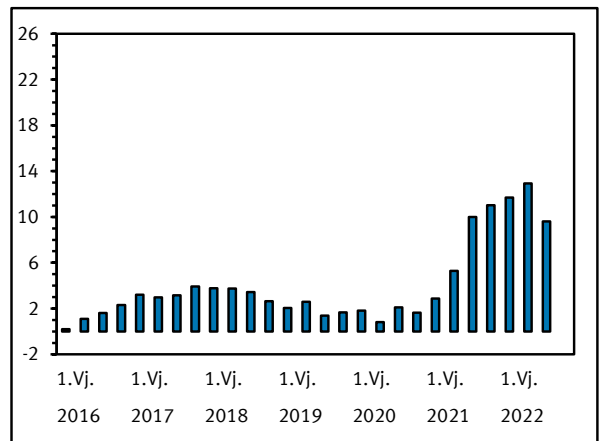
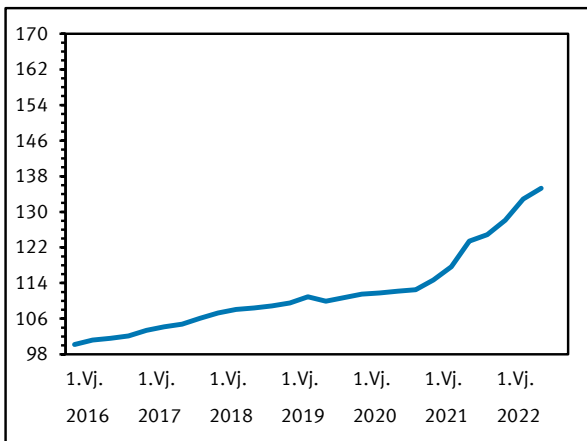
**Preisindex für Einfamiliengebäude, vorgefertigte Bauart (ohne Unterkellerung)
einschl. Umsatzsteuer**



Baukostenindex für Wohngebäude

ohne Umsatzsteuer

2015=100



Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Neubau in konventioneller Bauart

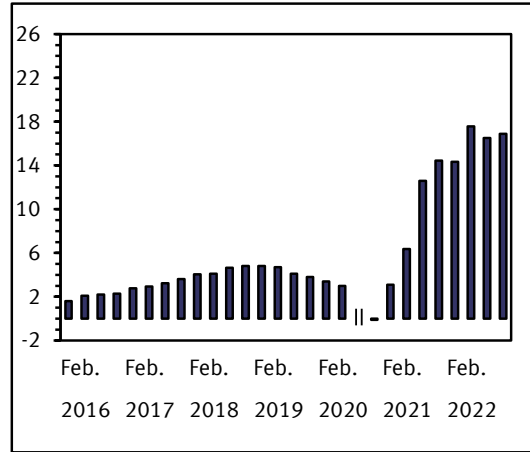
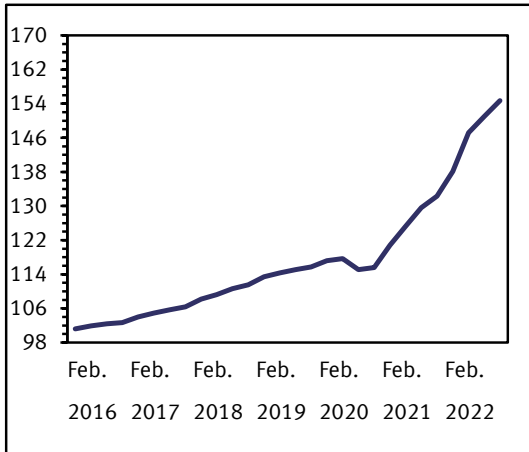
einschl. Umsatzsteuer

2015=100

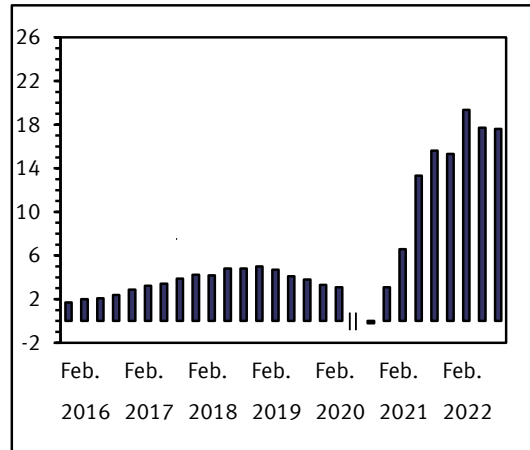
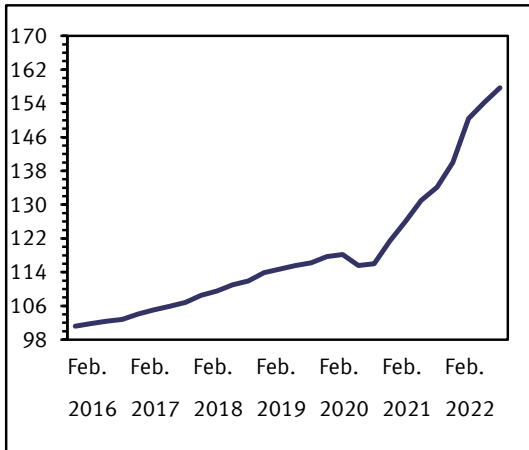
Preisindex

Veränderung gegenüber dem jeweiligen
Vorjahresmonat in %

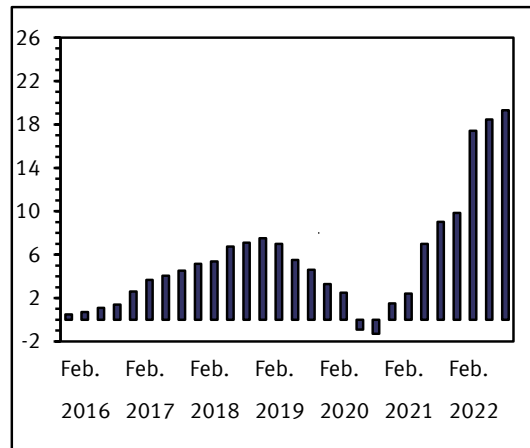
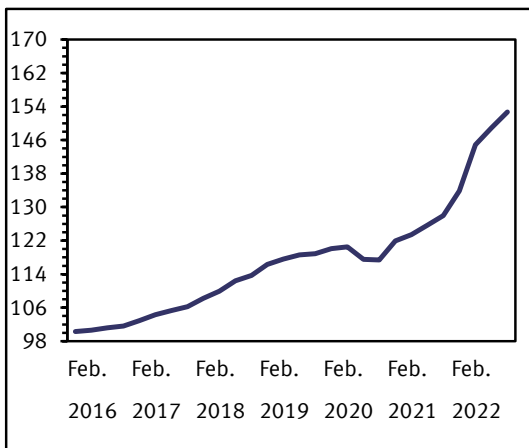
Wohngebäude



Gewerbliche Betriebsgebäude



Straßenbau



Baukostenindizes für Wohngebäude

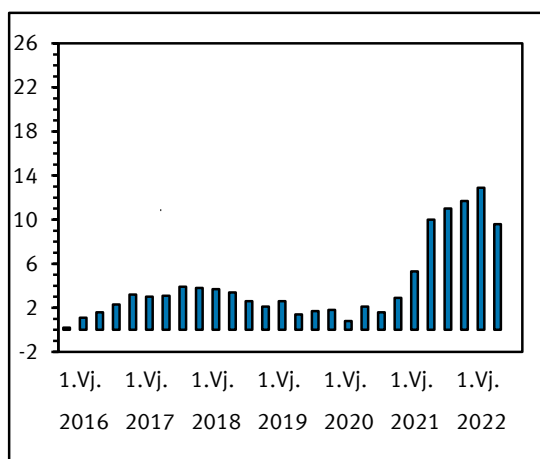
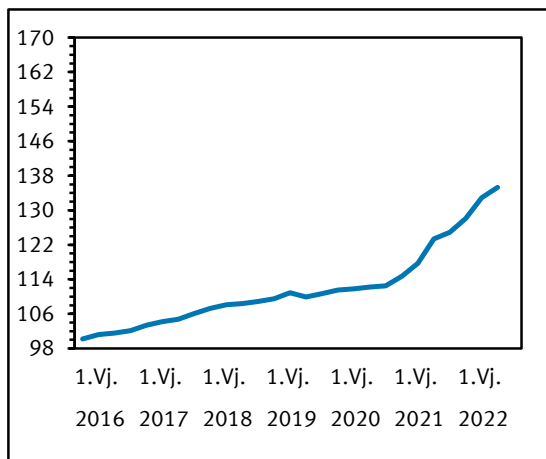
ohne Umsatzsteuer

2015 = 100

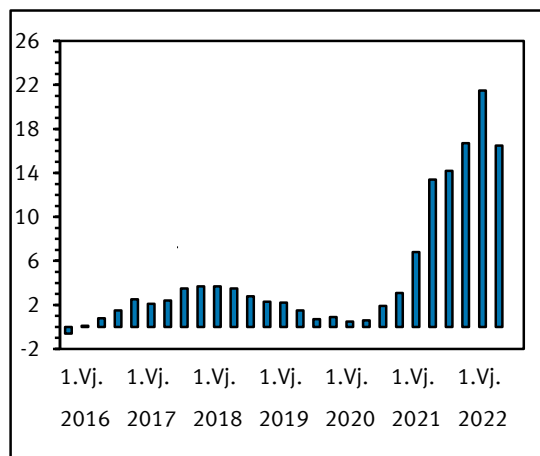
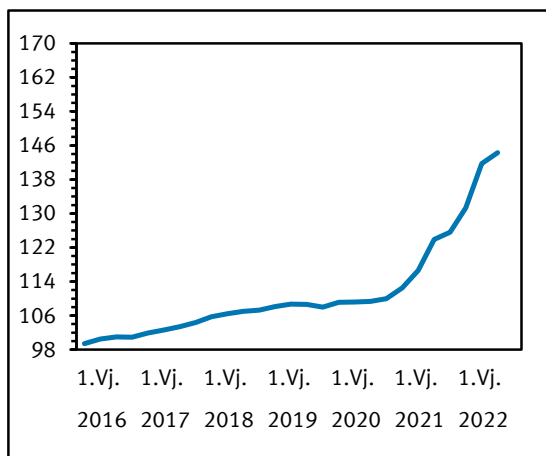
Preisindex

Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresquartal in %

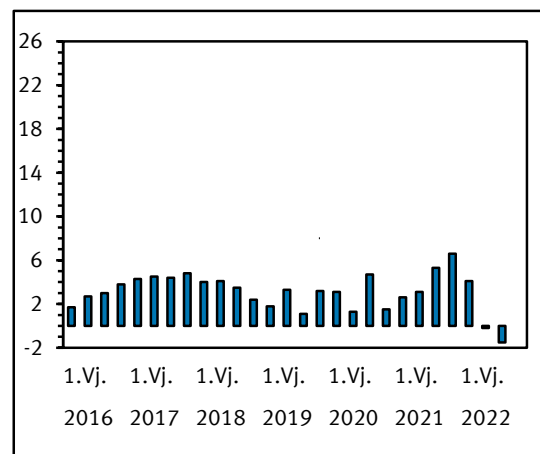
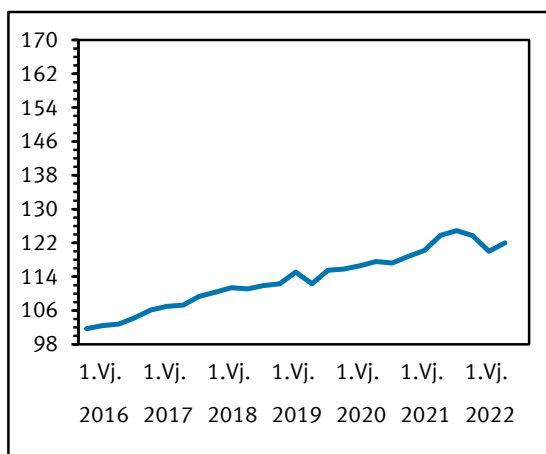
Baukosten insgesamt



Materialkosten



Arbeitskosten¹



¹ Arbeitskostenindex für das Baugewerbe, kalender- und saisonbereinigt, nach dem Verfahren X13 JDemetra+, umbasiert von 2016 = 100 auf 2015 = 100.

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer

(aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)

1.1 Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

2015 = 100

	Wägungs- anteil am Gesamt- index					2021	2022				Veränderung Nov. 2022 gegenüber	
		2019	2020	2021	2022	Nov.	Feb.	Mai	Aug.	Nov.	Nov.	Aug.
	in %										2021 in %	2022 in %
Wohngebäude												
Bauleistungen am Bauwerk.....	1 000	114,6	116,4	127,0	147,8	132,3	138,1	147,2	151,0	154,7	16,9	2,5
Rohbauarbeiten.....	444,69	115,6	117,1	129,0	149,8	134,5	139,5	150,8	153,1	155,7	15,8	1,7
Erdarbeiten.....	37,56	121,2	123,7	131,2	149,6	134,8	140,7	149,3	152,5	155,9	15,7	2,2
Verbauarbeiten.....	0,36	119,6	121,1	129,5	147,8	133,8	139,1	147,7	150,8	153,5	14,7	1,8
Ramm-, Rüttel- u. Pressarbeiten.....	2,12	112,9	113,3	123,3	145,0	129,9	133,3	146,0	149,3	151,4	16,6	1,4
Entwässerungskanalarbeiten.....	10,42	116,4	118,1	131,0	154,8	138,3	145,2	153,9	157,9	162,0	17,1	2,6
Mauerarbeiten.....	104,66	114,2	115,7	123,6	138,7	126,9	130,9	138,4	141,1	144,2	13,6	2,2
Betonarbeiten.....	173,97	116,5	117,3	129,4	153,1	135,3	140,2	155,9	157,2	159,1	17,6	1,2
Zimmer- und Holzbauarbeiten.....	28,74	112,2	113,3	147,0	165,8	157,5	160,4	169,5	167,6	165,5	5,1	-1,3
Stahlbauarbeiten.....	6,32	109,8	109,6	119,2	142,8	125,4	128,7	146,9	147,2	148,4	18,3	0,8
Abdichtungsarbeiten.....	12,63	115,7	118,8	128,4	150,5	133,9	140,0	149,3	153,5	159,0	18,7	3,6
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten....	41,93	114,1	116,1	128,3	153,4	135,0	142,2	151,6	157,3	162,4	20,3	3,2
Klempnerarbeiten.....	17,39	115,0	116,8	128,9	152,0	135,7	142,7	150,5	155,3	159,4	17,5	2,6
Gerüstarbeiten.....	8,59	117,7	121,8	128,4	141,5	132,4	135,0	140,7	144,6	145,6	10,0	0,7
Ausbauarbeiten.....	555,31	113,9	115,9	125,4	146,2	130,6	137,1	144,3	149,3	153,9	17,8	3,1
Naturwerksteinarbeiten.....	4,75	111,8	113,4	120,6	134,2	123,7	128,4	132,4	136,2	139,9	13,1	2,7
Betonwerksteinarbeiten.....	2,12	111,9	113,6	121,8	136,9	125,0	130,4	135,2	138,9	143,0	14,4	3,0
Putz- und Stuckarbeiten.....	35,88	112,9	114,8	122,4	137,8	125,8	130,9	136,2	139,9	144,2	14,6	3,1
Wärmedämm-Verbundsysteme.....	42,96	114,8	116,6	125,8	144,6	130,1	136,2	143,3	147,2	151,6	16,5	3,0
Trockenbauarbeiten.....	25,37	112,6	114,3	123,3	142,5	128,1	133,9	142,0	144,8	149,2	16,5	3,0
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden.....	1,42	115,1	117,1	129,5	154,9	136,8	144,9	154,2	158,1	162,2	18,6	2,6
Fliesen- und Plattenarbeiten.....	23,00	113,6	115,3	121,2	134,9	123,8	129,2	133,9	136,6	139,7	12,8	2,3
Estricharbeiten.....	18,12	113,6	115,3	126,8	149,4	132,3	138,7	149,4	153,5	156,1	18,0	1,7
Tischlerarbeiten.....	87,46	112,6	114,0	124,0	147,2	130,1	137,2	145,2	151,0	155,5	19,5	3,0
Parkett- und Holzpflasterarbeiten.....	25,65	107,4	108,2	115,0	131,9	118,7	123,5	130,1	135,1	138,7	16,8	2,7
Rollladenarbeiten.....	15,78	109,5	111,0	119,1	139,8	123,4	131,4	138,5	143,2	146,1	18,4	2,0
Metallbauarbeiten.....	46,30	114,5	116,6	128,5	155,1	136,3	144,2	154,7	158,9	162,4	19,1	2,2
Verglasungsarbeiten.....	9,39	110,9	111,3	120,3	145,8	126,2	133,6	143,4	150,5	155,8	23,5	3,5
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen....	23,16	113,8	115,6	122,9	137,7	126,6	131,1	135,4	140,3	143,9	13,7	2,6
Bodenbelagarbeiten.....	5,28	109,5	110,4	116,6	132,7	120,6	126,5	131,1	134,9	138,4	14,8	2,6
Tapezierarbeiten.....	2,43	114,8	116,5	124,0	136,3	127,2	130,7	134,0	138,1	142,2	11,8	3,0
Raumlufttechnische Anlagen.....	11,85	113,4	115,5	126,8	149,4	133,4	139,9	147,2	152,4	158,0	18,4	3,7
Heiz anl. u. zentrale Wassererwärmungs anl.....	67,82	114,1	116,8	126,4	147,7	131,7	138,0	144,9	151,3	156,7	19,0	3,6
Gas-, Wasser- u. Entwässerungs anl. i. v. Geb.....	42,41	117,9	120,7	131,6	154,4	137,4	144,2	151,5	157,8	164,2	19,5	4,1
Nieder- und Mittelspannungs anl. bis 36 kV.....	46,81	118,4	121,8	132,5	154,0	138,3	145,5	151,7	156,6	162,0	17,1	3,4
Gebäudeautomation.....	4,86	118,8	121,6	131,7	153,7	136,7	144,3	151,5	156,5	162,4	18,8	3,8
Blitzschutzanlagen.....	2,11	111,6	113,7	121,6	142,8	126,4	133,3	141,1	146,0	150,7	19,2	3,2
Dämm- und Brandschutzarb. an techn. Anl.....	5,81	120,1	124,6	137,3	174,6	144,9	157,6	170,6	180,8	189,2	30,6	4,6
Aufzugs anl., Fahrtrepp., Fahrsteige, Förderanl.....	4,57	107,7	108,6	113,2	129,3	116,6	122,3	125,5	134,5	134,9	15,7	0,3

Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer

(aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)

1.2 Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

2015 = 100

	Wägungs- anteil am Gesamt- index					2021	2022				Veränderung Nov. 2022 gegenüber		
		2019	2020	2021	2022	Nov.	Feb.	Mai	Aug.	Nov.	Nov.	Aug.	
												2021	2022
	in ‰											in %	
Bürogebäude													
Bauleistungen am Bauwerk.....	1 000	115,0	116,8	127,5	149,9	133,4	139,7	149,2	153,4	157,2	17,8	2,5	
Rohbauarbeiten.....	349,26	116,0	117,2	129,3	151,8	135,3	140,2	153,3	155,7	157,8	16,6	1,3	
Erdarbeiten.....	25,64	121,0	123,4	130,8	149,0	134,3	140,2	148,7	151,8	155,3	15,6	2,3	
Verbauarbeiten.....	4,39	119,6	121,1	129,5	147,8	133,8	139,1	147,7	150,8	153,5	14,7	1,8	
Entwässerungskanalarbeiten.....	6,24	116,3	118,0	130,9	154,7	138,2	145,1	153,9	157,9	162,0	17,2	2,6	
Mauerarbeiten.....	42,73	113,7	115,3	123,6	139,4	127,7	131,8	138,9	142,0	145,0	13,5	2,1	
Betonarbeiten.....	187,31	116,2	116,9	129,2	153,1	135,3	140,0	156,2	157,4	158,7	17,3	0,8	
Zimmer- und Holzbauarbeiten.....	8,90	112,2	113,3	148,8	167,8	159,7	162,4	171,8	169,7	167,3	4,8	-1,4	
Stahlbauarbeiten.....	13,59	109,3	109,3	118,6	144,6	125,6	127,8	146,7	151,4	152,4	21,3	0,7	
Abdichtungsarbeiten.....	5,98	116,1	118,7	128,6	151,7	134,3	140,6	150,7	154,9	160,6	19,6	3,7	
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten....	34,50	117,1	119,4	134,7	163,3	143,5	150,9	161,8	167,9	172,7	20,3	2,9	
Klempnerarbeiten.....	10,19	115,1	116,8	128,7	151,6	135,4	142,3	150,1	154,9	158,9	17,4	2,6	
Gerüstarbeiten.....	9,79	117,7	121,8	128,4	141,5	132,4	135,0	140,7	144,6	145,6	10,0	0,7	
Ausbauarbeiten.....	650,74	114,4	116,5	126,6	148,9	132,3	139,3	147,1	152,2	156,9	18,6	3,1	
Naturwerksteinarbeiten.....	1,79	111,9	113,5	120,7	134,5	123,9	128,6	132,7	136,4	140,2	13,2	2,8	
Betonwerksteinarbeiten.....	3,50	111,4	113,3	121,4	136,7	124,5	129,9	135,0	138,9	143,0	14,9	3,0	
Putz- und Stuckarbeiten.....	15,62	113,0	114,9	122,7	138,3	126,3	131,4	136,5	140,3	144,8	14,6	3,2	
Wärmedämm-Verbundsysteme.....	18,36	114,8	116,6	125,8	144,6	130,1	136,2	143,3	147,2	151,6	16,5	3,0	
Trockenbauarbeiten.....	39,26	112,9	114,7	124,0	143,2	128,9	134,8	142,7	145,4	149,9	16,3	3,1	
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden.....	29,22	116,8	119,2	133,0	162,7	141,8	151,5	162,3	166,7	170,1	20,0	2,0	
Fliesen- und Plattenarbeiten.....	12,03	113,6	115,3	121,3	135,2	123,9	129,5	134,2	136,9	140,1	13,1	2,3	
Estricharbeiten.....	21,59	113,1	114,8	125,6	147,2	130,7	136,9	147,0	151,1	153,6	17,5	1,7	
Tischlerarbeiten.....	64,86	112,4	113,9	123,9	146,8	129,8	136,9	144,8	150,4	154,9	19,3	3,0	
Parkett- und Holzpflesterarbeiten.....	2,85	107,4	108,2	115,0	131,9	118,7	123,5	130,1	135,1	138,7	16,8	2,7	
Rollladenarbeiten.....	17,10	109,1	110,6	118,4	139,3	122,4	130,6	137,9	142,8	145,8	19,1	2,1	
Metallbauarbeiten.....	85,06	114,1	116,1	127,4	153,5	135,1	142,9	152,6	157,3	161,1	19,2	2,4	
Verglasungsarbeiten.....	38,60	110,9	111,3	120,3	145,8	126,2	133,6	143,4	150,5	155,8	23,5	3,5	
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen.....	20,94	113,7	115,5	122,9	137,7	126,5	131,1	135,5	140,4	143,9	13,8	2,5	
Bodenbelagarbeiten.....	17,58	109,8	111,0	117,6	134,5	121,9	128,0	132,8	136,9	140,4	15,2	2,6	
Tapezierarbeiten.....	2,63	114,8	116,5	124,0	136,3	127,2	130,7	134,0	138,1	142,2	11,8	3,0	
Raumlufttechnische Anlagen.....	28,93	113,0	115,1	126,0	147,0	131,6	137,9	145,0	149,7	155,2	17,9	3,7	
Heizanl. u. zentrale Wassererwärmungsanl.....	65,45	115,1	118,0	128,6	152,5	134,6	141,5	149,5	156,5	162,6	20,8	3,9	
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. i. v. Geb.....	24,11	117,4	120,3	130,8	154,0	136,7	143,5	151,1	157,3	164,1	20,0	4,3	
Nieder- und Mittelspannungsanl. bis 36 kV.....	81,27	118,3	121,6	132,5	154,1	138,6	145,8	151,7	156,8	162,2	17,0	3,4	
Gebäudeautomation.....	39,72	119,0	121,8	132,2	154,8	137,4	145,1	152,4	157,7	163,8	19,2	3,9	
Blitzschutzanlagen.....	2,86	111,6	113,7	121,6	142,8	126,4	133,3	141,1	146,0	150,7	19,2	3,2	
Dämm- und Brandschutzarb. an techn. Anl.....	7,50	120,1	124,6	137,3	174,6	144,9	157,6	170,6	180,8	189,2	30,6	4,6	
Aufzugsanl., Fahrtrepp., Fahrsteige, Förderanl.....	9,91	107,7	108,6	113,2	129,3	116,6	122,3	125,5	134,5	134,9	15,7	0,3	

Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer

(aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)

1.2 Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

2015 = 100

	Wägungs- anteil am Gesamt- index					2021	2022				Veränderung Nov. 2022 gegenüber		
		2019	2020	2021	2022	Nov.	Feb.	Mai	Aug.	Nov.	Nov.	Aug.	
												2021	2022
	in ‰											in %	
Gewerbliche Betriebsgebäude													
Bauleistungen am Bauwerk.....	1 000	115,1	116,9	128,1	150,6	134,1	140,0	150,4	154,2	157,7	17,6	2,3	
Rohbauarbeiten.....	526,34	115,2	116,6	128,7	151,3	134,9	139,8	152,6	155,2	157,6	16,8	1,5	
Erdarbeiten.....	53,95	121,0	123,5	131,0	148,8	134,5	140,2	148,5	151,5	155,0	15,2	2,3	
Entwässerungskanalarbeiten.....	6,42	116,4	118,1	131,8	156,2	139,5	146,6	155,5	159,4	163,4	17,1	2,5	
Mauerarbeiten.....	31,99	114,0	115,5	123,3	138,2	126,6	130,6	137,8	140,6	143,8	13,6	2,3	
Betonarbeiten.....	235,99	115,8	116,7	128,6	151,7	134,5	139,3	154,1	155,6	157,7	17,2	1,3	
Zimmer- und Holzbauarbeiten.....	21,39	112,7	113,9	152,8	172,5	164,5	167,1	176,6	174,5	171,9	4,5	-1,5	
Stahlbauarbeiten.....	70,72	109,5	109,4	118,8	144,0	125,5	128,1	146,8	150,1	151,1	20,4	0,7	
Abdichtungsarbeiten.....	7,11	115,8	118,8	128,5	151,1	134,1	140,3	150,0	154,1	159,8	19,2	3,7	
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten....	54,78	115,7	118,0	132,4	160,3	140,8	148,2	158,9	164,9	169,2	20,2	2,6	
Klempnerarbeiten.....	33,68	115,0	117,0	129,7	154,3	137,2	144,5	152,7	157,7	162,1	18,1	2,8	
Gerüstarbeiten.....	10,31	117,7	121,8	128,4	141,5	132,4	135,0	140,7	144,6	145,6	10,0	0,7	
Ausbauarbeiten.....	473,66	115,0	117,3	127,5	149,8	133,3	140,3	148,1	153,1	157,8	18,4	3,1	
Naturwerksteinarbeiten.....	0,95	112,0	113,5	120,5	133,5	123,5	127,9	131,6	135,5	139,1	12,6	2,7	
Betonwerksteinarbeiten.....	1,85	111,9	113,6	121,8	136,9	124,9	130,3	135,2	138,9	143,0	14,5	3,0	
Putz- und Stuckarbeiten.....	12,08	112,9	114,7	122,5	138,0	126,0	131,1	136,3	140,1	144,6	14,8	3,2	
Wärmedämm-Verbundsysteme.....	13,82	114,8	116,6	125,8	144,6	130,1	136,2	143,3	147,2	151,6	16,5	3,0	
Trockenbauarbeiten.....	30,84	112,8	114,6	123,7	142,9	128,5	134,4	142,4	145,1	149,6	16,4	3,1	
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden.....	39,17	116,9	119,3	133,1	163,0	142,0	151,8	162,7	167,1	170,4	20,0	2,0	
Fliesen- und Plattenarbeiten.....	12,16	113,6	115,3	121,3	135,2	123,9	129,5	134,2	136,9	140,0	13,0	2,3	
Estricharbeiten.....	14,22	113,3	115,0	126,0	147,9	131,3	137,5	147,8	151,9	154,5	17,7	1,7	
Tischlerarbeiten.....	16,34	112,4	113,9	123,9	146,8	129,9	136,9	144,8	150,5	155,0	19,3	3,0	
Parkett- und Holzpflesterarbeiten.....	0,98	107,4	108,2	115,0	131,9	118,7	123,5	130,1	135,1	138,7	16,8	2,7	
Rollladenarbeiten.....	4,34	109,1	110,6	118,4	139,3	122,4	130,6	137,9	142,8	145,8	19,1	2,1	
Metallbauarbeiten.....	64,22	113,8	115,7	126,5	151,0	133,8	141,0	150,1	154,6	158,3	18,3	2,4	
Verglasungsarbeiten.....	14,03	110,9	111,3	120,3	145,8	126,2	133,6	143,4	150,5	155,8	23,5	3,5	
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen.....	19,22	113,2	114,8	122,0	137,0	125,5	130,2	134,7	139,7	143,2	14,1	2,5	
Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten.....	1,11	111,5	112,7	117,8	130,2	120,3	124,1	129,0	132,8	135,0	12,2	1,7	
Bodenbelagarbeiten.....	5,50	109,6	110,7	117,2	134,2	121,5	127,8	132,6	136,5	140,0	15,2	2,6	
Tapezierarbeiten.....	1,04	114,8	116,5	124,0	136,3	127,2	130,7	134,0	138,1	142,2	11,8	3,0	
Raumlufttechnische Anlagen.....	41,12	112,8	114,9	124,5	143,3	128,7	134,6	141,4	145,9	151,2	17,5	3,6	
Heizanl. u. zentrale Wassererwärmungsanl.....	41,45	115,7	118,5	129,4	154,5	135,7	142,8	151,5	158,7	165,0	21,6	4,0	
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. i. v. Geb.....	19,54	117,4	120,3	131,0	155,0	137,2	144,1	152,2	158,4	165,4	20,6	4,4	
Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV..	75,74	118,3	121,7	132,8	154,5	139,0	146,1	152,0	157,1	162,6	17,0	3,5	
Gebäudeautomation.....	23,39	119,5	122,4	132,4	154,4	137,4	144,9	152,2	157,3	163,1	18,7	3,7	
Blitzschutzanlagen.....	5,07	111,6	113,7	121,6	142,8	126,4	133,3	141,1	146,0	150,7	19,2	3,2	
Dämm- und Brandschutzarb. an techn. Anl.....	10,81	120,1	124,6	137,3	174,6	144,9	157,6	170,6	180,8	189,2	30,6	4,6	
Aufzugsanl., Fahrtrepp., Fahrsteige, Förderanl.....	4,67	107,7	108,6	113,2	129,3	116,6	122,3	125,5	134,5	134,9	15,7	0,3	

Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer

(aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)

1.3 Außenanlagen für Wohngebäude, Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) und Instandhaltung von Wohngebäuden
2015 = 100

	Wägungs- anteil am Gesamt- index					2021	2022				Veränderung Nov. 2022 gegenüber			
		2019	2020	2021	2022	Nov.	Feb.	Mai	Aug.	Nov.	Nov.	Aug.		
													2021	2022
		in %											in %	
Außenanlagen für Wohngebäude														
Außenanlagen für Wohngebäude.....	1 000	116,7	118,4	126,7	145,4	130,5	136,2	144,6	148,4	152,3	16,7	2,6		
Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen)														
Architektur- u. Ingenieurdienstleist. (baubezogen)...	1 000	111,8*	113,0*	120,0*	...	123,1	126,9	132,3	134,4	...	...	...
darunter:														
Architekturdienstleistungen.....	402,09	112,8*	114,2*	123,5*	...	128,1	133,0	140,6	143,8	...	...	...
baubezogene Ingenieurdienstleistungen.....	398,29	112,0*	112,8*	119,3*	...	122,2	126,0	131,5	133,4	...	...	...
Instandhaltung von Wohngebäuden														
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen														
Insgesamt.....	1 000	114,4	116,9	127,2	147,4	132,7	138,7	145,4	150,4	155,0	16,8	3,1		
Erdarbeiten.....	10,32	120,4	122,4	129,3	147,4	132,5	138,6	147,4	150,2	153,5	15,8	2,2		
Entwässerungskanalarbeiten.....	1,42	116,6	118,3	131,7	155,4	139,1	146,0	154,7	158,6	162,4	16,8	2,4		
Mauerarbeiten.....	16,01	114,6	116,2	124,0	139,1	127,4	131,5	138,6	141,5	144,7	13,6	2,3		
Betonarbeiten.....	1,78	114,6	116,3	124,0	140,7	127,2	132,4	139,4	142,7	148,4	16,7	4,0		
Zimmer- und Holzbauarbeiten.....	62,53	115,3	117,4	142,3	165,1	153,1	157,8	166,0	168,1	168,6	10,1	0,3		
Stahlbauarbeiten.....	0,73	109,3	109,2	118,5	144,9	125,6	127,7	146,7	152,1	153,1	21,9	0,7		
Abdichtungsarbeiten.....	14,30	115,8	118,8	128,5	150,9	134,1	140,2	149,8	154,0	159,6	19,0	3,6		
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten.....	53,61	112,5	118,6	132,2	157,1	139,5	145,6	154,9	161,3	166,4	19,3	3,2		
Klempnerarbeiten.....	28,71	115,5	117,8	129,1	150,7	135,1	141,5	149,1	154,0	158,3	17,2	2,8		
Gerüstarbeiten.....	14,59	117,7	121,8	128,4	141,5	132,4	135,0	140,7	144,6	145,6	10,0	0,7		
Naturwerksteinarbeiten.....	3,22	112,3	113,7	120,8	133,1	123,7	127,7	131,0	135,1	138,7	12,1	2,7		
Betonwerksteinarbeiten.....	2,62	112,0	113,7	121,9	136,9	125,0	130,4	135,3	138,9	143,1	14,5	3,0		
Putz- und Stuckarbeiten.....	78,62	112,9	114,9	122,1	137,3	125,3	130,5	135,8	139,3	143,5	14,5	3,0		
Wärmedämm-Verbundsysteme.....	0,50	114,8	116,6	125,8	144,6	130,1	136,2	143,3	147,2	151,6	16,5	3,0		
Trockenbauarbeiten.....	34,15	113,6	115,3	124,5	143,6	129,4	135,3	142,5	146,0	150,4	16,2	3,0		
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden.....	0,27	114,3	116,1	127,9	151,2	134,4	141,8	150,4	154,0	158,5	17,9	2,9		
Fliesen- und Plattenarbeiten.....	14,23	113,6	115,3	121,2	134,8	123,8	129,2	133,9	136,6	139,6	12,8	2,2		
Estricharbeiten.....	3,03	111,2	112,8	120,9	138,2	124,5	129,7	137,8	141,3	143,8	15,5	1,8		
Tischlerarbeiten.....	92,71	111,3	113,0	123,0	145,1	128,5	135,1	142,7	148,8	153,7	19,6	3,3		
Rollladenarbeiten.....	9,80	112,0	114,2	123,1	144,2	128,3	135,7	142,7	147,6	150,7	17,5	2,1		
Metallbauarbeiten.....	5,96	115,0	117,4	130,7	159,2	139,0	147,6	159,6	163,4	166,2	19,6	1,7		
Verglasungsarbeiten.....	3,19	110,9	111,3	120,3	145,8	126,2	133,6	143,4	150,5	155,8	23,5	3,5		
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen.....	120,78	113,5	115,2	122,5	137,4	126,2	131,2	135,3	139,9	143,3	13,5	2,4		
Bodenbelagarbeiten.....	55,17	109,9	111,1	117,5	134,2	121,7	127,8	132,5	136,5	140,0	15,0	2,6		
Raumluftechnische Anlagen.....	3,64	113,3	115,5	125,4	146,2	130,8	136,9	143,8	149,2	154,7	18,3	3,7		
Heizanlagen u. zentrale Wassererwärmungsanl.....	171,72	114,8	117,4	127,6	150,4	133,3	140,0	147,4	154,2	159,9	20,0	3,7		
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. in Geb.....	87,36	116,5	119,3	130,0	152,9	136,2	142,5	149,8	156,1	163,2	19,8	4,5		
Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV.....	94,26	118,7	122,0	132,7	153,7	138,4	145,3	151,4	156,3	161,8	16,9	3,5		
Gebäudeautomation.....	7,53	123,2	126,4	136,5	159,2	141,8	148,9	156,9	162,7	168,2	18,6	3,4		
Blitzschutzanlagen.....	4,01	111,6	113,7	121,6	142,8	126,4	133,3	141,1	146,0	150,7	19,2	3,2		
Dämm- und Brandschutzarbeiten an techn. Anl.	3,23	120,1	124,6	137,3	174,6	144,9	157,6	170,6	180,8	189,2	30,6	4,6		
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung														
Insgesamt.....	1 000	113,3	115,1	122,2	137,3	126,0	130,9	135,2	139,8	143,1	13,6	2,4		
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen.....	660,53	113,5	115,3	122,7	138,0	126,6	131,8	135,8	140,5	143,8	13,6	2,3		
Tapezierarbeiten.....	339,47	113,0	114,8	121,3	135,8	124,7	129,3	133,9	138,5	141,6	13,6	2,2		

* Revidierte Werte

Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer

(aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)

1.4 Ingenieurbau

2015 = 100

	Wägungs- anteil am Gesamt- index					2021	2022				Veränderung Nov. 2022 gegenüber		
		2019	2020	2021	2022	Nov.	Feb.	Mai	Aug.	Nov.	Nov.	Aug.	
												2021	2022
	in ‰											in %	
Straßenbau													
Insgesamt.....	1 000	117,9	118,9	124,8	145,1	128,0	133,9	144,9	148,9	152,7	19,3	2,6	
Erdarbeiten.....	348,00	121,1	122,4	128,1	146,2	131,0	136,8	146,1	149,5	152,5	16,4	2,0	
Entwässerungskanalarbeiten.....	55,00	116,6	117,8	128,4	151,1	134,6	141,3	150,5	154,3	158,2	17,5	2,5	
Verkehrswegebau, Oberbausch. ohne Bindem.....	147,07	117,8	118,9	124,9	143,7	127,9	133,5	143,0	147,2	151,0	18,1	2,6	
Verkehrswegebau, Oberbausch. m. hydr. Bindem..	28,22	119,1	120,8	128,9	153,6	132,3	140,3	152,8	157,5	163,9	23,9	4,1	
Verkehrswegebau, Oberbausch. aus Asphalt.....	344,11	115,3	115,8	119,9	142,3	122,7	128,5	142,3	147,1	151,3	23,3	2,9	
Verkehrswegebau, Pflaster., Platten., Einfass.....	27,87	116,0	117,2	123,5	140,6	126,5	131,9	139,7	142,8	147,8	16,8	3,5	
Mauerarbeiten.....	0,56	115,7	117,4	124,9	139,5	128,4	132,4	138,8	141,6	145,2	13,1	2,5	
Betonarbeiten.....	26,12	116,4	117,3	128,7	149,7	134,3	139,8	150,6	152,5	155,9	16,1	2,2	
Metallbauarbeiten.....	19,89	114,9	117,2	130,5	159,3	138,9	147,4	160,1	163,6	166,2	19,7	1,6	
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen.....	3,16	112,1	113,4	120,6	136,3	124,0	129,0	133,9	139,4	142,7	15,1	2,4	
Brücken im Straßenbau													
Insgesamt.....	1 000	116,8	117,9	128,4	150,9	134,1	138,7	152,7	154,9	157,2	17,2	1,5	
Erdarbeiten.....	97,04	121,9	123,6	130,1	148,0	133,3	138,7	147,8	151,3	154,2	15,7	1,9	
Verbauarbeiten.....	6,57	119,6	121,1	129,5	147,8	133,8	139,1	147,7	150,8	153,5	14,7	1,8	
Ramm-, Rüttel- u. Pressarbeiten.....	57,56	112,9	112,5	124,8	156,3	133,8	138,1	160,0	162,7	164,2	22,7	0,9	
Entwässerungskanalarbeiten.....	4,91	116,5	117,8	128,3	151,0	134,5	141,2	150,4	154,3	158,1	17,5	2,5	
Verkehrswegebau, Oberbausch. ohne Bindem.....	2,09	118,3	120,3	126,9	147,8	130,5	136,5	146,8	151,8	156,2	19,7	2,9	
Verkehrswegebau, Oberbausch. aus Asphalt.....	22,01	116,0	117,8	124,1	146,0	126,9	131,3	146,3	151,3	155,2	22,3	2,6	
Verkehrswegebau, Pflaster., Platten., Einfass.....	10,58	116,2	117,4	123,8	140,9	126,8	132,3	140,0	143,0	148,4	17,0	3,8	
Mauerarbeiten.....	4,39	115,0	116,5	124,0	138,6	127,1	131,1	138,2	140,8	144,2	13,5	2,4	
Betonarbeiten.....	580,85	117,3	118,0	129,8	152,8	135,7	140,3	155,6	156,6	158,8	17,0	1,4	
Stahlbauarbeiten.....	60,22	109,4	109,3	118,6	144,2	125,5	127,8	146,5	150,8	151,8	21,0	0,7	
Abdichtungsarbeiten.....	17,73	116,2	118,7	128,6	152,0	134,4	140,7	151,0	155,2	161,0	19,8	3,7	
Metallbauarbeiten.....	40,14	115,0	117,4	130,9	159,9	139,4	148,1	160,4	164,1	166,8	19,7	1,6	
Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen.....	12,31	112,4	113,8	120,8	136,1	124,2	129,1	133,8	139,1	142,4	14,7	2,4	
Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten.....	6,91	111,5	112,7	117,8	130,2	120,3	124,1	129,0	132,8	135,0	12,2	1,7	
Entwässerungsanlagen.....	12,04	118,0	121,0	132,0	156,2	138,3	145,6	153,4	159,2	166,4	20,3	4,5	
Gerüstarbeiten.....	64,65	117,7	121,8	128,4	141,5	132,4	135,0	140,7	144,6	145,6	10,0	0,7	
Ortskanäle													
Insgesamt.....	1 000	117,7	118,8	126,3	145,5	130,4	135,9	145,1	148,7	152,1	16,6	2,3	
Erdarbeiten.....	344,01	120,0	121,2	126,2	142,0	128,8	133,4	142,0	144,9	147,5	14,5	1,8	
Verbauarbeiten.....	4,25	119,6	121,1	129,5	147,8	133,8	139,1	147,7	150,8	153,5	14,7	1,8	
Entwässerungskanalarbeiten.....	436,73	116,7	117,9	127,8	149,5	133,6	139,9	148,8	152,7	156,5	17,1	2,5	
Verkehrswegebau, Oberbausch. ohne Bindem.....	47,23	118,0	119,3	125,4	144,8	128,6	134,3	144,1	148,4	152,4	18,5	2,7	
Verkehrswegebau, Oberbausch. m. hydr. Bindem..	2,27	118,8	120,2	127,5	151,9	130,7	138,6	151,3	156,0	161,8	23,8	3,7	
Verkehrswegebau, Oberbausch. aus Asphalt.....	78,95	115,4	115,9	120,0	142,1	122,8	128,3	142,2	146,9	151,0	23,0	2,8	
Verkehrswegebau, Pflaster., Platten., Einfass.....	40,25	115,4	116,6	122,8	139,7	125,7	131,1	138,9	142,1	146,6	16,6	3,2	
Mauerarbeiten.....	7,62	115,7	117,4	124,9	139,5	128,4	132,4	138,8	141,6	145,2	13,1	2,5	
Betonarbeiten.....	30,01	115,2	116,4	125,7	144,2	129,9	134,8	144,4	146,8	150,6	15,9	2,6	
Abdichtungsarbeiten.....	8,68	115,2	118,9	128,2	149,1	133,5	139,4	147,8	151,8	157,2	17,8	3,6	

Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

**2 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

		Wohngebäude		
		insgesamt	davon nach Abschnitten	
			Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
2012	Februar.....	94,2	95,2	93,3
	Mai.....	94,7	95,8	93,8
	August.....	95,2	96,2	94,3
	November.....	95,5	96,3	94,6
2013	Februar.....	96,2	96,8	95,6
	Mai.....	96,7	97,4	96,0
	August.....	97,1	97,7	96,5
	November.....	97,3	98,0	96,8
2014	Februar.....	98,1	98,7	97,4
	Mai.....	98,3	98,8	97,9
	August.....	98,7	99,2	98,2
	November.....	98,9	99,2	98,5
2015	Februar.....	99,6	99,7	99,4
	Mai.....	99,8	99,8	99,8
	August.....	100,2	100,2	100,2
	November.....	100,4	100,2	100,5
2016	Februar.....	101,2	100,7	101,6
	Mai.....	101,9	101,6	102,1
	August.....	102,4	102,1	102,6
	November.....	102,7	102,3	103,0
2017	Februar.....	104,0	103,5	104,4
	Mai.....	104,9	104,5	105,2
	August.....	105,7	105,4	105,8
	November.....	106,4	106,4	106,4
2018	Februar.....	108,2	108,3	108,1
	Mai.....	109,2	109,6	108,9
	August.....	110,6	111,5	109,9
	November.....	111,5	112,5	110,7
2019	Februar.....	113,4	114,4	112,6
	Mai.....	114,3	115,3	113,5
	August.....	115,1	116,2	114,3
	November.....	115,7	116,6	115,0
2020	Februar.....	117,2	118,0	116,7
	Mai.....	117,7	118,5	117,1
	August.....	115,1	115,7	114,6
	November.....	115,6	116,2	115,1
2021	Februar.....	120,8	121,7	120,1
	Mai.....	125,2	127,2	123,5
	August.....	129,6	132,5	127,2
	November.....	132,3	134,5	130,6
2022	Februar.....	138,1	139,5	137,1
	Mai.....	147,2	150,8	144,3
	August.....	151,0	153,1	149,3
	November.....	154,7	155,7	153,9

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet. August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

2 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent
(Langfristige Übersicht)

2015 = 100

		Wohngebäude		
		insgesamt	davon nach Abschnitten	
			Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
2012	Februar.....	2,7	2,7	2,8
	Mai.....	2,6	2,5	2,7
	August.....	2,5	2,3	2,6
	November.....	2,5	2,3	2,4
2013	Februar.....	2,1	1,7	2,5
	Mai.....	2,1	1,7	2,3
	August.....	2,0	1,6	2,3
	November.....	1,9	1,8	2,3
2014	Februar.....	2,0	2,0	1,9
	Mai.....	1,7	1,4	2,0
	August.....	1,6	1,5	1,8
	November.....	1,6	1,2	1,8
2015	Februar.....	1,5	1,0	2,1
	Mai.....	1,5	1,0	1,9
	August.....	1,5	1,0	2,0
	November.....	1,5	1,0	2,0
2016	Februar.....	1,6	1,0	2,2
	Mai.....	2,1	1,8	2,3
	August.....	2,2	1,9	2,4
	November.....	2,3	2,1	2,5
2017	Februar.....	2,8	2,8	2,8
	Mai.....	2,9	2,9	3,0
	August.....	3,2	3,2	3,1
	November.....	3,6	4,0	3,3
2018	Februar.....	4,0	4,6	3,5
	Mai.....	4,1	4,9	3,5
	August.....	4,6	5,8	3,9
	November.....	4,8	5,7	4,0
2019	Februar.....	4,8	5,6	4,2
	Mai.....	4,7	5,2	4,2
	August.....	4,1	4,2	4,0
	November.....	3,8	3,6	3,9
2020	Februar.....	3,4	3,1	3,6
	Mai.....	3,0	2,8	3,2
	August.....	—	-0,4	0,3
	November.....	-0,1	-0,3	0,1
2021	Februar.....	3,1	3,1	2,9
	Mai.....	6,4	7,3	5,5
	August.....	12,6	14,5	11,0
	November.....	14,4	15,7	13,5
2022	Februar.....	14,3	14,6	14,2
	Mai.....	17,6	18,6	16,8
	August.....	16,5	15,5	17,4
	November.....	16,9	15,8	17,8

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet. August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

**3 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

	Wohngebäude		
	insgesamt	davon nach Abschnitten	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
1958.....	12,5	14,3	11,0
1959.....	13,1	15,2	11,5
1960.....	14,0	16,5	12,2
1961.....	15,2	17,5	13,2
1962.....	16,4	19,1	14,3
1963.....	17,2	20,2	15,0
1964.....	18,1	21,1	15,6
1965.....	18,9	21,8	16,5
1966.....	19,4	22,4	17,0
1967.....	19,0	21,9	16,8
1968.....	19,9	22,7	17,5
1969.....	21,0	24,3	18,3
1970.....	24,4	29,0	20,9
1971.....	27,0	31,8	23,1
1972.....	28,8	33,9	24,8
1973.....	30,9	35,9	26,9
1974.....	33,2	37,5	29,5
1975.....	34,0	37,8	30,6
1976.....	35,2	39,0	31,7
1977.....	36,8	41,0	33,2
1978.....	39,1	43,8	34,8
1979.....	42,5	48,4	37,1
1980.....	47,1	53,9	40,7
1981.....	49,8	56,7	43,4
1982.....	51,2	57,5	45,6
1983.....	52,3	58,3	47,0
1984.....	53,7	59,5	48,6
1985.....	53,9	59,2	49,3
1986.....	54,6	59,9	50,1
1987.....	55,6	60,9	51,3
1988.....	56,8	62,0	52,7
1989.....	58,9	64,2	54,7
1990.....	62,7	68,8	57,6
1991.....	67,0	73,6	61,3
1992.....	71,3	78,1	65,3
1993.....	74,9	81,6	69,0
1994.....	76,7	83,3	71,1
1995.....	78,4	84,9	73,1
1996.....	78,3	84,0	73,6
1997.....	77,7	82,7	73,6
1998.....	77,4	81,7	74,0
1999.....	77,2	81,1	73,9
2000.....	77,4	80,9	74,5
2001.....	77,4	80,0	75,3
2002.....	77,4	79,5	75,7
2003.....	77,4	79,0	76,0
2004.....	78,3	80,0	77,1

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

**3 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

	Wohngebäude		
	insgesamt	davon nach Abschnitten	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
2005.....	79,1	80,0	78,2
2006.....	80,6	81,7	79,5
2007.....	85,9	87,3	84,8
2008.....	88,4	90,0	87,0
2009.....	89,2	90,2	88,3
2010.....	90,1	91,1	89,2
2011.....	92,5	93,6	91,6
2012.....	94,9	95,9	94,0
2013.....	96,8	97,5	96,2
2014.....	98,5	99,0	98,0
2015.....	100	100	100
2016.....	102,1	101,7	102,3
2017.....	105,3	105,0	105,5
2018.....	109,9	110,5	109,4
2019.....	114,6	115,6	113,9
2020.....	116,4	117,1	115,9
2021.....	127,0	129,0	125,4
2022.....	147,8	149,8	146,2

August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein,
Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

3 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent
(Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Wohngebäude		
	insgesamt	davon nach Abschnitten	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
1958.....	—	—	—
1959.....	4,8	6,3	4,5
1960.....	6,9	8,6	6,1
1961.....	8,6	6,1	8,2
1962.....	7,9	9,1	8,3
1963.....	4,9	5,8	4,9
1964.....	5,2	4,5	4,0
1965.....	4,4	3,3	5,8
1966.....	2,6	2,8	3,0
1967.....	-2,1	-2,2	-1,2
1968.....	4,7	3,7	4,2
1969.....	5,5	7,0	4,6
1970.....	16,2	19,3	14,2
1971.....	10,7	9,7	10,5
1972.....	6,7	6,6	7,4
1973.....	7,3	5,9	8,5
1974.....	7,4	4,5	9,7
1975.....	2,4	0,8	3,7
1976.....	3,5	3,2	3,6
1977.....	4,5	5,1	4,7
1978.....	6,3	6,8	4,8
1979.....	8,7	10,5	6,6
1980.....	10,8	11,4	9,7
1981.....	5,7	5,2	6,6
1982.....	2,8	1,4	5,1
1983.....	2,1	1,4	3,1
1984.....	2,7	2,1	3,4
1985.....	0,4	-0,5	1,4
1986.....	1,3	1,2	1,6
1987.....	1,8	1,7	2,4
1988.....	2,2	1,8	2,7
1989.....	3,7	3,5	3,8
1990.....	6,5	7,2	5,3
1991.....	6,9	7,0	6,4
1992.....	6,4	6,1	6,5
1993.....	5,0	4,5	5,7
1994.....	2,4	2,1	3,0
1995.....	2,2	1,9	2,8
1996.....	-0,1	-1,1	0,7
1997.....	-0,8	-1,5	—
1998.....	-0,4	-1,2	0,5
1999.....	-0,3	-0,7	-0,1
2000.....	0,3	-0,2	0,8
2001.....	—	-1,1	1,1
2002.....	—	-0,6	0,5
2003.....	—	-0,6	0,4
2004.....	1,2	1,3	1,4

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

3 Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent
(Langfristige Übersicht)

2015=100

	Wohngebäude		
	insgesamt	davon nach Abschnitten	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
2005.....	1,0	—	1,4
2006.....	1,9	2,1	1,7
2007.....	6,6	6,9	6,7
2008.....	2,9	3,1	2,6
2009.....	0,9	0,2	1,5
2010.....	1,0	1,0	1,0
2011.....	2,7	2,7	2,7
2012.....	2,6	2,5	2,6
2013.....	2,0	1,7	2,3
2014.....	1,8	1,5	1,9
2015.....	1,5	1,0	2,0
2016.....	2,1	1,7	2,3
2017.....	3,1	3,2	3,1
2018.....	4,4	5,2	3,7
2019.....	4,3	4,6	4,1
2020.....	1,6	1,3	1,8
2021.....	9,1	10,2	8,2
2022.....	16,4	16,1	16,6

August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein,
 Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

4 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer (Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Nichtwohngebäude		Ingenieurbau			Instandhaltung von Wohngebäuden		
	Büro-gebäude	Gewerbliche Betriebs-gebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Orts-kanäle	Wohn-gebäude ohne Schönheits-reparaturen	Schönheits-reparaturen in einer Wohnung	
2012	Februar.....	94,1	94,1	94,5	96,3	94,3	92,3	93,7
	Mai.....	94,7	94,7	95,4	97,1	94,9	92,9	94,3
	August.....	95,0	95,0	95,8	97,3	95,4	93,3	94,6
	November....	95,3	95,4	96,3	97,4	95,6	93,8	95,1
2013	Februar.....	96,0	96,0	96,9	97,7	96,0	94,8	95,9
	Mai.....	96,5	96,5	97,6	98,2	96,7	95,5	96,1
	August.....	96,9	96,9	98,3	98,4	97,0	95,9	96,6
	November....	97,2	97,1	98,5	98,6	97,2	96,2	96,9
2014	Februar.....	98,0	97,9	98,5	99,1	97,6	97,1	97,4
	Mai.....	98,2	98,2	98,8	99,2	97,9	97,6	98,1
	August.....	98,6	98,6	99,5	99,5	98,6	98,1	98,6
	November....	98,8	98,8	99,5	99,5	98,6	98,4	98,8
2015	Februar.....	99,5	99,5	99,8	99,8	99,4	99,4	99,5
	Mai.....	99,8	99,8	99,9	99,8	99,8	99,8	99,8
	August.....	100,2	100,3	100,1	100,3	100,3	100,2	100,3
	November....	100,5	100,4	100,2	100,2	100,6	100,5	100,4
2016	Februar.....	101,3	101,2	100,3	100,0	101,0	101,6	101,3
	Mai.....	102,0	101,8	100,6	100,8	101,4	102,2	102,2
	August.....	102,5	102,4	101,2	101,7	102,1	102,7	102,6
	November....	102,9	102,8	101,6	101,9	102,4	103,0	102,8
2017	Februar.....	104,2	104,1	102,9	103,4	103,5	104,4	104,3
	Mai.....	105,1	105,1	104,3	105,0	104,9	105,2	105,1
	August.....	105,9	105,9	105,3	105,7	106,0	106,1	105,9
	November....	106,7	106,8	106,2	106,8	106,9	106,6	106,4
2018	Februar.....	108,5	108,5	108,2	109,0	109,0	108,3	107,9
	Mai.....	109,5	109,5	109,9	110,5	110,5	109,3	108,6
	August.....	110,9	111,0	112,4	112,4	112,8	110,4	109,6
	November....	111,7	111,9	113,7	113,4	113,7	111,1	110,4
2019	Februar.....	113,7	113,9	116,3	115,5	116,1	113,0	112,0
	Mai.....	114,6	114,7	117,6	116,6	117,4	114,0	112,9
	August.....	115,4	115,6	118,6	117,4	118,4	114,9	113,7
	November....	116,1	116,2	118,9	117,6	118,8	115,6	114,6
2020	Februar.....	117,6	117,7	120,1	118,9	120,0	117,5	115,8
	Mai.....	118,1	118,2	120,5	119,3	120,3	118,1	116,5
	August.....	115,5	115,6	117,5	116,5	117,5	115,6	113,9
	November....	116,0	116,0	117,4	116,7	117,5	116,2	114,2
2021	Februar.....	121,2	121,4	121,9	122,4	122,2	121,2	118,4
	Mai.....	125,4	126,0	123,4	125,7	124,8	125,4	121,0
	August.....	130,0	131,0	125,7	131,5	127,6	129,4	123,5
	November....	133,4	134,1	128,0	134,1	130,4	132,7	126,0
2022	Februar.....	139,7	140,0	133,9	138,7	135,9	138,7	130,9
	Mai.....	149,2	150,4	144,9	152,7	145,1	145,4	135,2
	August.....	153,4	154,2	148,9	154,9	148,7	150,4	139,8
	November....	157,2	157,7	152,7	157,2	152,1	155,0	143,1

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet. August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

4 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent
(Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Nichtwohngebäude		Ingenieurbau			Instandhaltung von Wohngebäuden	
	Büro-gebäude	Gewerbliche Betriebs-gebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
2012 Februar.....	2,7	2,7	4,2	2,2	2,7	3,2	2,2
Mai.....	2,7	2,6	3,9	2,4	2,6	3,1	2,4
August.....	2,3	2,2	3,2	1,8	2,5	2,9	1,9
November....	2,4	2,5	3,4	2,0	2,5	2,9	2,4
2013 Februar.....	2,0	2,0	2,5	1,5	1,8	2,7	2,3
Mai.....	1,9	1,9	2,3	1,1	1,9	2,8	1,9
August.....	2,0	2,0	2,6	1,1	1,7	2,8	2,1
November....	2,0	1,8	2,3	1,2	1,7	2,6	1,9
2014 Februar.....	2,1	2,0	1,7	1,4	1,7	2,4	1,6
Mai.....	1,8	1,8	1,2	1,0	1,2	2,2	2,1
August.....	1,8	1,8	1,2	1,1	1,6	2,3	2,1
November....	1,6	1,8	1,0	0,9	1,4	2,3	2,0
2015 Februar.....	1,5	1,6	1,3	0,7	1,8	2,4	2,2
Mai.....	1,6	1,6	1,1	0,6	1,9	2,3	1,7
August.....	1,6	1,7	0,6	0,8	1,7	2,1	1,7
November....	1,7	1,6	0,7	0,7	2,0	2,1	1,6
2016 Februar.....	1,8	1,7	0,5	0,2	1,6	2,2	1,8
Mai.....	2,2	2,0	0,7	1,0	1,6	2,4	2,4
August.....	2,3	2,1	1,1	1,4	1,8	2,5	2,3
November....	2,4	2,4	1,4	1,7	1,8	2,5	2,4
2017 Februar.....	2,9	2,9	2,6	3,4	2,5	2,8	3,0
Mai.....	3,0	3,2	3,7	4,2	3,5	2,9	2,8
August.....	3,3	3,4	4,1	3,9	3,8	3,3	3,2
November....	3,7	3,9	4,5	4,8	4,4	3,5	3,5
2018 Februar.....	4,1	4,2	5,2	5,4	5,3	3,7	3,5
Mai.....	4,2	4,2	5,4	5,2	5,3	3,9	3,3
August.....	4,7	4,8	6,7	6,3	6,4	4,1	3,5
November....	4,7	4,8	7,1	6,2	6,4	4,2	3,8
2019 Februar.....	4,8	5,0	7,5	6,0	6,5	4,3	3,8
Mai.....	4,7	4,7	7,0	5,5	6,2	4,3	4,0
August.....	4,1	4,1	5,5	4,4	5,0	4,1	3,7
November....	3,9	3,8	4,6	3,7	4,5	4,1	3,8
2020 Februar.....	3,4	3,3	3,3	2,9	3,4	4,0	3,4
Mai.....	3,1	3,1	2,5	2,3	2,5	3,6	3,2
August.....	0,1	—	-0,9	-0,8	-0,8	0,6	0,2
November....	-0,1	-0,2	-1,3	-0,8	-1,1	0,5	-0,3
2021 Februar.....	3,1	3,1	1,5	2,9	1,8	3,1	2,2
Mai.....	6,2	6,6	2,4	5,4	3,7	6,2	3,9
August.....	12,6	13,3	7,0	12,9	8,6	11,9	8,4
November....	15,0	15,6	9,0	14,9	11,0	14,2	10,3
2022 Februar.....	15,3	15,3	9,8	13,3	11,2	14,4	10,6
Mai.....	19,0	19,4	17,4	21,5	16,3	15,9	11,7
August.....	18,0	17,7	18,5	17,8	16,5	16,2	13,2
November....	17,8	17,6	19,3	17,2	16,6	16,8	13,6

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet. August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

**5 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und
Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

	Nichtwohngebäude		Ingenieurbau			Instandhaltung von Wohngebäuden	
	Büro-gebäude	Gewerbliche Betriebs-gebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
1958.....	12,5	12,7	22,9	17,7	19,4	12,1	10,1
1959.....	13,1	13,2	24,2	18,6	20,9	12,4	10,8
1960.....	14,0	14,1	25,4	19,7	22,5	12,9	11,5
1961.....	15,0	15,0	26,7	20,6	24,2	13,9	12,9
1962.....	16,2	16,1	28,4	22,1	25,8	14,7	14,7
1963.....	17,0	16,8	29,5	22,9	27,0	15,3	15,6
1964.....	17,7	17,5	29,3	23,5	27,4	16,0	16,6
1965.....	18,4	18,2	27,7	23,9	26,7	16,6	17,8
1966.....	19,0	18,7	27,3	24,3	26,9	17,0	18,9
1967.....	18,5	17,8	26,2	23,4	25,8	16,8	18,9
1968.....	19,2	18,7	27,3	24,3	27,2	17,5	20,0
1969.....	20,4	20,3	28,5	26,2	28,6	18,3	21,0
1970.....	23,9	24,1	32,7	31,3	33,3	20,4	23,6
1971.....	26,3	26,7	35,3	33,9	36,1	22,5	26,5
1972.....	28,0	28,0	35,8	35,3	37,4	23,8	28,5
1973.....	30,0	29,7	36,8	37,3	38,9	25,5	30,5
1974.....	32,1	31,4	40,3	39,2	41,4	28,0	33,4
1975.....	32,8	32,4	41,3	39,8	42,2	29,5	34,8
1976.....	33,8	33,7	42,0	40,7	42,9	30,4	36,1
1977.....	35,4	35,1	43,1	42,4	44,5	31,8	37,9
1978.....	37,4	37,0	46,0	45,2	47,5	33,5	40,2
1979.....	40,4	39,9	50,8	49,4	52,4	35,5	42,8
1980.....	44,5	44,0	57,2	54,1	58,2	38,7	46,3
1981.....	47,3	46,7	58,7	56,4	59,9	41,2	49,6
1982.....	49,0	48,6	57,3	57,4	58,8	43,3	51,4
1983.....	50,1	49,7	56,9	57,9	58,8	44,7	53,1
1984.....	51,6	50,9	57,7	58,7	59,7	46,0	54,6
1985.....	52,1	51,3	58,7	58,9	59,9	47,0	55,5
1986.....	53,0	52,3	59,9	60,0	61,3	47,8	56,9
1987.....	54,2	53,5	60,6	60,9	62,3	49,1	58,4
1988.....	55,6	54,6	61,3	62,0	63,3	50,4	59,9
1989.....	57,6	56,5	62,5	64,1	65,1	52,2	61,9
1990.....	60,9	60,0	66,5	68,0	69,5	54,9	65,1
1991.....	64,9	63,8	70,9	71,8	74,6	58,5	69,0
1992.....	68,8	67,6	74,7	75,3	79,4	62,9	74,4
1993.....	72,0	70,6	76,4	77,7	82,4	66,7	78,8
1994.....	73,7	72,0	76,7	78,8	83,4	68,8	81,1
1995.....	75,4	73,7	77,2	79,8	84,1	70,8	83,7
1996.....	75,5	73,9	75,9	79,3	82,7	71,7	84,7
1997.....	75,1	73,5	74,6	78,2	81,2	72,0	85,2
1998.....	75,1	73,7	73,9	77,7	80,4	72,6	85,7
1999.....	75,0	73,3	73,7	77,1	80,0	72,7	85,7
2000.....	75,5	73,9	75,4	77,4	80,3	73,2	86,0
2001.....	75,8	74,2	75,9	77,2	80,1	73,7	86,3
2002.....	75,9	74,3	75,8	76,7	79,9	74,0	86,1
2003.....	76,0	74,5	75,5	76,4	79,6	74,4	85,4
2004.....	77,0	75,7	75,5	77,9	79,6	75,2	85,3

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

5 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer (Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Nichtwohngebäude		Ingenieurbau			Instandhaltung von Wohngebäuden	
	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
2005.....	78,0	77,2	75,8	79,5	79,7	76,3	84,9
2006.....	79,6	79,0	78,6	81,3	81,7	77,7	85,4
2007.....	85,2	84,6	83,7	86,7	86,4	82,8	88,6
2008.....	87,9	87,8	87,3	90,7	89,0	85,0	89,9
2009.....	88,7	88,7	89,3	91,5	90,5	86,4	90,4
2010.....	89,8	89,7	89,8	92,3	91,0	87,7	91,1
2011.....	92,5	92,5	92,1	95,0	92,7	90,4	92,4
2012.....	94,8	94,8	95,5	97,0	95,1	93,1	94,4
2013.....	96,7	96,6	97,8	98,2	96,7	95,6	96,4
2014.....	98,4	98,4	99,1	99,3	98,2	97,8	98,2
2015.....	100	100	100	100	100	100	100
2016.....	102,2	102,1	100,9	101,1	101,7	102,4	102,2
2017.....	105,5	105,5	104,7	105,2	105,3	105,6	105,4
2018.....	110,2	110,2	111,1	111,3	111,5	109,8	109,1
2019.....	115,0	115,1	117,9	116,8	117,7	114,4	113,3
2020.....	116,8	116,9	118,9	117,9	118,8	116,9	115,1
2021.....	127,5	128,1	124,8	128,4	126,3	127,2	122,2
2022.....	149,9	150,6	145,1	150,9	145,5	147,4	137,3

August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein,
 Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

5 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent (Langfristige Übersicht)
2015 = 100

	Nichtwohngebäude		Ingenieurbau			Instandhaltung von Wohngebäuden	
	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
1958.....	—	—	—	—	—	—	—
1959.....	4,8	3,9	5,7	5,1	7,7	2,5	6,9
1960.....	6,9	6,8	5,0	5,9	7,7	4,0	6,5
1961.....	7,1	6,4	5,1	4,6	7,6	7,8	12,2
1962.....	8,0	7,3	6,4	7,3	6,6	5,8	14,0
1963.....	4,9	4,3	3,9	3,6	4,7	4,1	6,1
1964.....	4,1	4,2	-0,7	2,6	1,5	4,6	6,4
1965.....	4,0	4,0	-5,5	1,7	-2,6	3,8	7,2
1966.....	3,3	2,7	-1,4	1,7	0,7	2,4	6,2
1967.....	-2,6	-4,8	-4,0	-3,7	-4,1	-1,2	—
1968.....	3,8	5,1	4,2	3,8	5,4	4,2	5,8
1969.....	6,3	8,6	4,4	7,8	5,1	4,6	5,0
1970.....	17,2	18,7	14,7	19,5	16,4	11,5	12,4
1971.....	10,0	10,8	8,0	8,3	8,4	10,3	12,3
1972.....	6,5	4,9	1,4	4,1	3,6	5,8	7,5
1973.....	7,1	6,1	2,8	5,7	4,0	7,1	7,0
1974.....	7,0	5,7	9,5	5,1	6,4	9,8	9,5
1975.....	2,2	3,2	2,5	1,5	1,9	5,4	4,2
1976.....	3,0	4,0	1,7	2,3	1,7	3,1	3,7
1977.....	4,7	4,2	2,6	4,2	3,7	4,6	5,0
1978.....	5,6	5,4	6,7	6,6	6,7	5,3	6,1
1979.....	8,0	7,8	10,4	9,3	10,3	6,0	6,5
1980.....	10,1	10,3	12,6	9,5	11,1	9,0	8,2
1981.....	6,3	6,1	2,6	4,3	2,9	6,5	7,1
1982.....	3,6	4,1	-2,4	1,8	-1,8	5,1	3,6
1983.....	2,2	2,3	-0,7	0,9	—	3,2	3,3
1984.....	3,0	2,4	1,4	1,4	1,5	2,9	2,8
1985.....	1,0	0,8	1,7	0,3	0,3	2,2	1,6
1986.....	1,7	1,9	2,0	1,9	2,3	1,7	2,5
1987.....	2,3	2,3	1,2	1,5	1,6	2,7	2,6
1988.....	2,6	2,1	1,2	1,8	1,6	2,6	2,6
1989.....	3,6	3,5	2,0	3,4	2,8	3,6	3,3
1990.....	5,7	6,2	6,4	6,1	6,8	5,2	5,2
1991.....	6,6	6,3	6,6	5,6	7,3	6,6	6,0
1992.....	6,0	6,0	5,4	4,9	6,4	7,5	7,8
1993.....	4,7	4,4	2,3	3,2	3,8	6,0	5,9
1994.....	2,4	2,0	0,4	1,4	1,2	3,1	2,9
1995.....	2,3	2,4	0,7	1,3	0,8	2,9	3,2
1996.....	0,1	0,3	-1,7	-0,6	-1,7	1,3	1,2
1997.....	-0,5	-0,5	-1,7	-1,4	-1,8	0,4	0,6
1998.....	—	0,3	-0,9	-0,6	-1,0	0,8	0,6
1999.....	-0,1	-0,5	-0,3	-0,8	-0,5	0,1	—
2000.....	0,7	0,8	2,3	0,4	0,4	0,7	0,4
2001.....	0,4	0,4	0,7	-0,3	-0,2	0,7	0,3
2002.....	0,1	0,1	-0,1	-0,6	-0,2	0,4	-0,2
2003.....	0,1	0,3	-0,4	-0,4	-0,4	0,5	-0,8
2004.....	1,3	1,6	—	2,0	—	1,1	-0,1

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

**5 Preisindizes für den Neubau von Nichtwohngebäuden, Ingenieurbau und
Instandhaltung von Wohngebäuden einschl. Umsatzsteuer
Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent (Langfristige Übersicht)
2015 = 100**

	Nichtwohngebäude		Ingenieurbau			Instandhaltung von Wohngebäuden	
	Büro- gebäude	Gewerbliche Betriebs- gebäude	Straßen- bau	Brücken im Straßenbau	Orts- kanäle	Wohnge- bäude ohne Schönheits- reparaturen	Schönheits- reparaturen in einer Wohnung
2005.....	1,3	2,0	0,4	2,1	0,1	1,5	-0,5
2006.....	2,1	2,3	3,7	2,3	2,5	1,8	0,6
2007.....	7,0	7,1	6,5	6,6	5,8	6,6	3,7
2008.....	3,2	3,8	4,3	4,6	3,0	2,7	1,5
2009.....	0,9	1,0	2,3	0,9	1,7	1,6	0,6
2010.....	1,2	1,1	0,6	0,9	0,6	1,5	0,8
2011.....	3,0	3,1	2,6	2,9	1,9	3,1	1,4
2012.....	2,5	2,5	3,7	2,1	2,6	3,0	2,2
2013.....	2,0	1,9	2,4	1,2	1,7	2,7	2,1
2014.....	1,8	1,9	1,3	1,1	1,6	2,3	1,9
2015.....	1,6	1,6	0,9	0,7	1,8	2,2	1,8
2016.....	2,2	2,1	0,9	1,1	1,7	2,4	2,2
2017.....	3,2	3,3	3,8	4,1	3,5	3,1	3,1
2018.....	4,5	4,5	6,1	5,8	5,9	4,0	3,5
2019.....	4,4	4,4	6,1	4,9	5,6	4,2	3,8
2020.....	1,6	1,6	0,8	0,9	0,9	2,2	1,6
2021.....	9,2	9,6	5,0	8,9	6,3	8,8	6,2
2022.....	17,6	17,6	16,3	17,5	15,2	15,9	12,4

August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein,
Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

6 Preisindizes für Außenanlagen für Wohngebäude und für Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) einschl. Umsatzsteuer (Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Außenanlagen für Wohngebäude ¹²	Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) ¹¹		
		insgesamt ¹³	darunter	
			Architekturdienstleistungen	baubezogene Ingenieurdienstleistungen
2012 Februar.....	94,0	83,4	77,5	82,3
Mai.....	94,4	83,8	78,0	82,7
August.....	94,8	84,1	78,3	83,1
November.....	95,2	84,2	78,4	83,1
2013 Februar.....	95,8	84,7	79,0	83,7
Mai.....	96,5	85,0	79,3	84,1
August.....	96,9	97,7	97,3	97,9
November.....	97,1	98,0	97,5	98,1
2014 Februar.....	97,6	98,5	98,2	98,6
Mai.....	97,9	98,6	98,4	98,7
August.....	98,6	98,9	98,8	99,0
November.....	98,6	99,0	98,9	99,1
2015 Februar.....	99,2	99,6	99,5	99,6
Mai.....	99,9	99,9	99,8	99,9
August.....	100,3	100,2	100,2	100,1
November.....	100,7	100,4	100,4	100,4
2016 Februar.....	101,0	101,2	101,1	100,8
Mai.....	101,7	101,6	101,6	101,1
August.....	102,3	102,0	102,1	101,6
November.....	102,7	102,3	102,4	101,9
2017 Februar.....	103,7	103,6	103,5	103,4
Mai.....	104,9	104,3	104,3	104,1
August.....	106,0	105,2	105,0	105,1
November.....	106,6	105,7	105,7	105,8
2018 Februar.....	108,5	107,0	107,2	107,1
Mai.....	110,0	107,7	108,1	107,9
August.....	112,1	108,7	109,3	109,0
November.....	113,0	109,3	110,1	109,5
2019 Februar.....	115,3	110,8	111,7	110,9
Mai.....	116,4	111,6	112,5	111,8
August.....	117,4	112,1	113,2	112,4
November.....	117,8	112,5	113,7	112,8
2020 Februar.....	119,2	113,9	115,0	113,8
Mai.....	119,8	114,3	115,5	114,1
August.....	117,2	111,6	112,9	111,4
November.....	117,5	112,0	113,3	111,8
2021 Februar.....	122,4	116,6	118,1	116,1
Mai.....	125,4	118,9	121,9	118,2
August.....	128,6	121,5	125,7	120,7
November.....	130,5	123,1	128,1	122,2
2022 Februar.....	136,2	126,9	133,0	126,0
Mai.....	144,6	132,3	140,6	131,5
August.....	148,4	134,4	143,8	133,4
November.....	152,3	...	...	...

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

1 Bis 2004 Leistungen im Rahmen des Neubaus von Wohngebäuden.

2 August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

3 Einschließlich andere baubezogene Dienstleistungen.

7 Preisindizes für Außenanlagen für Wohngebäude und für Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) einschl. Umsatzsteuer (Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Außenanlagen für Wohngebäude	Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) ¹		
		insgesamt ²	darunter	
			Architekturdienstleistungen	baubezogene Ingenieurdienstleistungen
1968.....	22,5	—	17,1	20,7
1969.....	23,5	—	17,9	21,7
1970.....	26,8	—	20,3	24,9
1971.....	29,6	—	21,9	26,6
1972.....	30,9	—	22,8	27,7
1973.....	33,0	—	23,8	29,1
1974.....	36,0	—	24,7	30,1
1975.....	37,3	—	25,1	30,2
1976.....	38,5	—	26,0	31,0
1977.....	40,9	—	27,2	32,2
1978.....	43,3	—	28,6	33,9
1979.....	47,1	—	30,8	36,6
1980.....	52,5	—	33,8	40,0
1981.....	54,8	—	35,5	41,7
1982.....	54,9	—	38,6	44,7
1983.....	55,5	—	39,3	45,2
1984.....	56,6	—	40,1	45,9
1985.....	57,2	—	40,4	45,8
1986.....	58,5	—	40,9	46,4
1987.....	59,5	—	41,5	46,9
1988.....	60,5	—	42,1	47,6
1989.....	62,1	—	43,1	48,9
1990.....	65,9	—	45,0	51,6
1991.....	70,2	—	51,6	59,9
1992.....	74,6	—	55,2	64,0
1993.....	77,4	—	57,4	66,4
1994.....	78,5	—	58,4	67,6
1995.....	79,7	—	59,6	68,5
1996.....	79,5	—	59,4	68,0
1997.....	78,9	—	59,0	67,2
1998.....	78,8	—	59,0	66,6
1999.....	78,6	—	58,8	66,2
2000.....	79,3	—	59,0	66,1
2001.....	79,6	—	59,0	65,5
2002.....	79,4	—	59,0	65,1
2003.....	79,0	—	59,0	64,9
2004.....	79,4	—	59,6	65,5

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

1 Bis 2004 Leistungen im Rahmen des Neubaus von Wohngebäuden.

2 Einschließlich andere baubezogene Dienstleistungen.

7 Preisindizes für Außenanlagen für Wohngebäude und für Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) einschl. Umsatzsteuer (Langfristige Übersicht)

2015 = 100

	Außenanlagen für Wohngebäude ¹²	Architektur- und Ingenieurdienstleistungen (baubezogen) ¹¹		
		insgesamt ¹³	darunter	
			Architektur-dienstleistungen	baubezogene Ingenieur-dienstleistungen
2005.....	80,2	67,7	60,1	65,8
2006.....	81,8	68,7	61,1	67,0
2007.....	86,5	72,5	65,0	70,8
2008.....	89,2	74,1	66,7	72,7
2009.....	90,1	76,2	68,9	75,0
2010.....	90,7	80,6	74,6	79,5
2011.....	92,4	82,3	76,4	81,2
2012.....	94,6	83,9	78,1	82,8
2013.....	96,6	91,4	88,3	91,0
2014.....	98,2	98,8	98,6	98,9
2015.....	100	100	100	100
2016.....	101,9	101,8	101,8	101,4
2017.....	105,3	104,7	104,6	104,6
2018.....	110,9	108,2	108,7	108,4
2019.....	116,7	111,8	112,8	112,0
2020.....	118,4	113,0	114,2	112,8
2021.....	126,7	120,0	123,5	119,3
2022.....	145,4	...	...	...

1 Bis 2004 Leistungen im Rahmen des Neubaus von Wohngebäuden.

2 August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

3 Einschließlich andere baubezogene Dienstleistungen.

**8 Preisindex für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

		Vorgefertigte Bauart ohne Unterkellerung ¹		
		Index	Veränderung gegenüber der	
			Vorjahresperiode in %	Vorperiode
2012	Februar.....	91,3	3,4	1,2
	Mai.....	91,9	2,9	0,7
	August.....	92,1	2,3	0,2
	November.....	92,3	2,3	0,2
2013	Februar.....	93,7	2,6	1,5
	Mai.....	95,1	3,5	1,5
	August.....	95,6	3,8	0,5
	November.....	96,5	4,6	0,9
2014	Februar.....	98,3	4,9	1,9
	Mai.....	97,3	2,3	-1,0
	August.....	97,8	2,3	0,5
	November.....	97,8	1,3	—
2015	Februar.....	99,3	1,0	1,5
	Mai.....	99,9	2,7	0,6
	August.....	100,3	2,6	0,4
	November.....	100,5	2,8	0,2
2016	Februar.....	101,6	2,3	1,1
	Mai.....	103,6	3,7	2,0
	August.....	103,9	3,6	0,3
	November.....	104,6	4,1	0,7
2017	Februar.....	107,1	5,4	2,4
	Mai.....	107,5	3,8	0,4
	August.....	108,3	4,2	0,7
	November.....	108,5	3,7	0,2
2018	Februar.....	110,0	2,7	1,4
	Mai.....	110,2	2,5	0,2
	August.....	111,4	2,9	1,1
	November.....	111,8	3,0	0,4
2019	Februar.....	115,1	4,6	3,0
	Mai.....	116,0	5,3	0,8
	August.....	117,8	5,7	1,6
	November.....	118,7	6,2	0,8
2020	Februar.....	120,7	4,9	1,7
	Mai.....	121,3	4,6	0,5
	August.....	119,9	1,8	-1,2
	November.....	121,7	2,5	1,5
2021	Februar.....	126,6	4,9	4,0
	Mai.....	129,6	6,8	2,4
	August.....	134,4	12,1	3,7
	November.....	138,1	13,5	2,8
2022	Februar.....	143,4	13,3	3,8
	Mai.....	149,8	15,6	4,5
	August.....	155,5	15,7	3,8
	November.....	159,6	15,6	2,6

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

1 Bis 2004 Berichtskreis gewerbliche Unternehmen und Bauunternehmen.

Ab 2005 Berichtskreis gewerbliche Unternehmen.

**9 Preisindex für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

	Vorgefertigte Bauart ohne Unterkellerung ¹	
	Index	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
1968.....	16,7	—
1969.....	17,2	3,0
1970.....	18,3	6,4
1971.....	19,9	8,7
1972.....	21,2	6,5
1973.....	22,2	4,7
1974.....	23,7	6,8
1975.....	25,4	7,2
1976.....	26,6	4,7
1977.....	27,9	4,9
1978.....	29,7	6,5
1979.....	32,0	7,7
1980.....	35,2	10,0
1981.....	38,2	8,5
1982.....	40,2	5,2
1983.....	42,2	5,0
1984.....	43,8	3,8
1985.....	44,0	0,5
1986.....	44,6	1,4
1987.....	45,8	2,7
1988.....	46,9	2,4
1989.....	48,3	3,0
1990.....	51,1	5,8
1991.....	54,2	6,1
1992.....	59,1	9,0
1993.....	63,8	8,0
1994.....	66,3	3,9
1995.....	68,1	2,7
1996.....	69,0	1,3
1997.....	69,1	0,1
1998.....	70,3	1,7
1999.....	70,4	0,1
2000.....	70,7	0,4
2001.....	71,5	1,1
2002.....	72,0	0,7
2003.....	72,3	0,4
2004.....	72,9	0,8

Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

1 Bis 2004 Berichtskreis gewerbliche Unternehmen und Bauunternehmen.

Ab 2005 Berichtskreis gewerbliche Unternehmen;

Mittelwert aus 12 Erhebungsmonaten.

**9 Preisindex für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart einschl. Umsatzsteuer
(Langfristige Übersicht)**

2015 = 100

	Vorgefertigte Bauart ohne Unterkellerung ¹	
	Index	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2005.....	73,6	1,0
2006.....	75,6	2,7
2007.....	80,2	6,1
2008.....	82,3	2,6
2009.....	84,6	2,8
2010.....	86,8	2,6
2011.....	89,5	3,1
2012.....	91,9	2,7
2013.....	95,3	3,7
2014.....	97,9	2,7
2015.....	100	2,1
2016.....	103,5	3,5
2017.....	107,8	4,2
2018.....	110,9	2,9
2019.....	117,0	5,5
2020.....	120,9	3,3
2021.....	132,1	9,3
2022.....	151,4p	14,6p

1 Bis 2004 Berichtskreis gewerbliche Unternehmen und Bauunternehmen.
Ab 2005 Berichtskreis gewerbliche Unternehmen;
Mittelwert aus 12 Erhebungsmonaten.

10 Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude einschl. Umsatzsteuer

	1913 = 1 Mark		1914 = 1 Mark	
	DM	EUR	DM	EUR
2017 Februar	28,945	14,799	27,103	13,858
Mai	29,195	14,927	27,337	13,977
August	29,418	15,041	27,546	14,084
November	29,613	15,141	27,728	14,177
2018 Februar	30,113	15,397	28,197	14,417
Mai	30,392	15,539	28,458	14,550
August	30,781	15,738	28,823	14,737
November	31,032	15,866	29,057	14,857
2019 Februar	31,561	16,137	29,552	15,110
Mai	31,811	16,265	29,787	15,230
August	32,034	16,379	29,995	15,336
November	32,201	16,464	30,152	15,416
2020 Februar	32,618	16,677	30,543	15,616
Mai	32,757	16,748	30,673	15,683
August	32,034	16,379	29,995	15,336
November	32,173	16,450	30,126	15,403
2021 Februar	33,620	17,190	31,481	16,096
Mai	34,845	17,816	32,627	16,682
August	36,069	18,442	33,774	17,268
November	36,821	18,826	34,478	17,628
2022 Februar	38,435	19,652	35,989	18,401
Mai	40,968	20,947	38,361	19,614
August	42,025	21,487	39,351	20,120
November	43,055	22,014	40,315	20,613
1999.....	21,474	10,980	20,108	10,281
2000.....	21,545	11,016	20,174	10,315
2001.....	21,529	11,007	20,159	10,307
2002.....	21,518	11,002	20,149	10,302
2003.....	21,529	11,008	20,159	10,307
2004.....	21,809	11,151	20,422	10,442
2005.....	22,003	11,250	20,603	10,534
2006.....	22,421	11,464	20,995	10,735
2007.....	23,917	12,229	22,395	11,451
2008.....	24,599	12,577	23,034	11,777
2009.....	24,808	12,684	23,230	11,877
2010.....	25,064	12,815	23,469	11,999
2011.....	25,753	13,167	24,114	12,329
2012.....	26,411	13,503	24,730	12,644
2013.....	26,950	13,779	25,235	12,902
2014.....	27,413	14,016	25,669	13,124
2015.....	27,832	14,230	26,060	13,324
2016.....	28,402	14,522	26,595	13,597
2017.....	29,293	14,977	27,429	14,024
2018.....	30,580	15,635	28,634	14,640
2019.....	31,902	16,311	29,872	15,273
2020.....	32,396	16,564	30,334	15,510
2021.....	35,339	18,069	33,090	16,919
2022.....	41,121	21,025	38,504	19,687

August und November 2013 Hamburg und Schleswig-Holstein, Februar 2020 Mecklenburg-Vorpommern und Februar 2021 Baden-Württemberg geschätzt.

Die Relation der ab 1999 in DM und EUR vorliegenden Werte beträgt einheitlich 1,95583.

10 Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude einschl. Umsatzsteuer

	1913 = 1 Mark	1914 = 1 Mark		1913 = 1 Mark	1914 = 1 Mark
1913.....	1	0,936	1919.....	3,735	3,497
1914.....	1,068	1	1920.....	10,680	10,000
1915.....	1,197	1,121	1921.....	18,030	16,880
1916.....	1,320	1,236	1922 ¹	—	—
1917.....	1,639	1,535	1923 ¹	—	—
1918.....	2,272	2,127			
Rentenmark/Reichsmark					
1924.....	1,381	1,293	1937.....	1,340	1,255
1925.....	1,701	1,592	1938.....	1,354	1,268
1926.....	1,653	1,548	1939.....	1,374	1,287
1927.....	1,673	1,567	1940.....	1,395	1,306
1928.....	1,748	1,637	1941.....	1,463	1,369
1929.....	1,776	1,662	1942.....	1,585	1,484
1930.....	1,701	1,592	1943.....	1,619	1,516
1931.....	1,558	1,459	1944.....	1,653	1,548
1932.....	1,320	1,236	1945.....	1,707	1,599
1933.....	1,252	1,172	1946.....	1,823	1,707
1934.....	1,313	1,229	1947.....	2,129	1,994
1935.....	1,313	1,229	1948 ²	—	—
1936.....	1,313	1,229			
Deutsche Mark					
1949.....	2,626	2,459	1974.....	9,226	8,639
1950.....	2,503	2,344	1975.....	9,446	8,844
1951.....	2,898	2,713	1976.....	9,771	9,150
1952.....	3,088	2,892	1977.....	10,245	9,593
1953.....	2,986	2,796	1978.....	10,878	10,186
1954.....	3,000	2,809	1979.....	11,833	11,080
1955.....	3,163	2,962	1980.....	13,097	12,263
1956.....	3,245	3,038	1981.....	13,863	12,981
1957.....	3,361	3,146	1982.....	14,263	13,355
1958.....	3,469	3,248	1983.....	14,564	13,637
1959.....	3,653	3,420	1984.....	14,924	13,974
1960.....	3,925	3,675	1985.....	14,987	14,033
1961.....	4,224	3,955	1986.....	15,193	14,226
1962.....	4,571	4,280	1987.....	15,482	14,496
1963.....	4,810	4,503	1988.....	15,811	14,805
1964.....	5,034	4,713	1989.....	16,389	15,345
1965.....	5,245	4,911	1990.....	17,445	16,334
1966.....	5,415	5,070	1991.....	18,656	17,469
1967.....	5,299	4,962	1992.....	19,850	18,587
1968.....	5,524	5,172	1993.....	20,830	19,504
1969.....	5,840	5,468	1994.....	21,329	19,971
1970.....	6,803	6,369	1995.....	21,829	20,440
1971.....	7,505	7,027	1996.....	21,791	20,405
1972.....	8,012	7,502	1997.....	21,627	20,252
1973.....	8,600	8,053	1998.....	21,551	20,180

1913 bis 1944 Reichsgebiet (jeweiliger Gebietsstand),

1945 bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

1 Für 1922 und 1923 wurden wegen der sprunghaften Entwertung der Mark keine Jahresdurchschnitte veröffentlicht.

2 Für den Jahresdurchschnitt wurden 2,810 (1913 = 1 M) bzw. 2,631 (1914 = 1 M) als Mittelwert der Ergebnisse auf Basis der Reichsmark bzw. Deutsche Mark ermittelt.

11 Kostenindizes für den Neubau von Wohngebäuden ohne Umsatzsteuer

		Baukosten insgesamt			Darunter					
					Materialkosten			Arbeitskosten ¹⁾		
		2015 = 100	Veränderung gegenüber dem		2015 = 100	Veränderung gegenüber dem		2015 = 100	Veränderung gegenüber dem	
			Vorjahres- quartal	Vor- quartal		Vorjahres- quartal	Vor- quartal		Vorjahres- quartal	Vor- quartal
in %											in %
2011	1. Vierteljahr.....	93,9	4,0	0,8	95,2	5,9	1,8	91,6	0,7	-1,3
	2. Vierteljahr.....	95,1	3,6	1,3	96,0	4,0	0,8	93,4	2,8	2,0
	3. Vierteljahr.....	95,6	3,9	0,5	96,6	4,4	0,6	93,9	3,0	0,5
	4. Vierteljahr.....	96,2	3,2	0,6	96,7	3,4	0,1	95,2	2,6	1,4
2012	1. Vierteljahr.....	96,5	2,8	0,3	97,3	2,2	0,6	95,1	3,8	-0,1
	2. Vierteljahr.....	97,2	2,2	0,7	97,7	1,8	0,4	96,2	3,0	1,2
	3. Vierteljahr.....	97,4	1,9	0,2	97,7	1,1	—	96,9	3,2	0,7
	4. Vierteljahr.....	97,4	1,2	—	97,9	1,2	0,2	96,6	1,5	-0,3
2013	1. Vierteljahr.....	97,7	1,2	0,3	98,3	1,0	0,4	96,7	1,7	0,1
	2. Vierteljahr.....	97,6	0,4	-0,1	98,6	0,9	0,3	95,8	-0,4	-0,9
	3. Vierteljahr.....	97,6	0,2	—	98,9	1,2	0,3	95,4	-1,5	-0,4
	4. Vierteljahr.....	98,2	0,8	0,6	99,3	1,4	0,4	96,2	-0,4	0,8
2014	1. Vierteljahr.....	98,6	0,9	0,4	99,6	1,3	0,3	96,8	0,1	0,6
	2. Vierteljahr.....	98,4	0,8	-0,2	99,6	1,0	—	96,4	0,6	-0,4
	3. Vierteljahr.....	98,8	1,2	0,4	99,8	0,9	0,2	97,2	1,9	0,8
	4. Vierteljahr.....	99,0	0,8	0,2	99,6	0,3	-0,2	97,9	1,8	0,7
2015	1. Vierteljahr.....	100,0	1,4	1,0	100,0	0,4	0,4	100,0	3,3	2,1
	2. Vierteljahr.....	100,1	1,7	0,1	100,4	0,8	0,4	99,7	3,4	-0,3
	3. Vierteljahr.....	100,0	1,2	-0,1	100,2	0,4	-0,2	99,8	2,7	0,1
	4. Vierteljahr.....	99,8	0,8	-0,2	99,4	-0,2	-0,8	100,5	2,7	0,7
2016	1. Vierteljahr.....	100,2	0,2	0,4	99,4	-0,6	—	101,7	1,7	1,2
	2. Vierteljahr.....	101,2	1,1	1,0	100,5	0,1	1,1	102,4	2,7	0,7
	3. Vierteljahr.....	101,6	1,6	0,4	101,0	0,8	0,5	102,8	3,0	0,4
	4. Vierteljahr.....	102,1	2,3	0,5	100,9	1,5	-0,1	104,3	3,8	1,5
2017	1. Vierteljahr.....	103,4	3,2	1,3	101,9	2,5	1,0	106,1	4,3	1,7
	2. Vierteljahr.....	104,2	3,0	0,8	102,6	2,1	0,7	107,0	4,5	0,8
	3. Vierteljahr.....	104,8	3,1	0,6	103,4	2,4	0,8	107,3	4,4	0,3
	4. Vierteljahr.....	106,1	3,9	1,2	104,4	3,5	1,0	109,3	4,8	1,9
2018	1. Vierteljahr.....	107,3	3,8	1,1	105,7	3,7	1,2	110,3	4,0	0,9
	2. Vierteljahr.....	108,1	3,7	0,7	106,4	3,7	0,7	111,4	4,1	1,0
	3. Vierteljahr.....	108,4	3,4	0,3	107,0	3,5	0,6	111,1	3,5	-0,3
	4. Vierteljahr.....	108,9	2,6	0,5	107,3	2,8	0,3	111,9	2,4	0,7
2019	1. Vierteljahr.....	109,5	2,1	0,6	108,1	2,3	0,7	112,3	1,8	0,4
	2. Vierteljahr.....	110,9	2,6	1,3	108,7	2,2	0,6	115,1	3,3	2,5
	3. Vierteljahr.....	109,9	1,4	-0,9	108,6	1,5	-0,1	112,3	1,1	-2,4
	4. Vierteljahr.....	110,7	1,7	0,7	108,0	0,7	-0,6	115,5	3,2	2,8
2020	1. Vierteljahr.....	111,5	1,8	0,7	109,1	0,9	1,0	115,8	3,1	0,3
	2. Vierteljahr.....	111,8	0,8	0,3	109,2	0,5	0,1	116,6	1,3	0,7
	3. Vierteljahr.....	112,2	2,1	0,4	109,3	0,6	0,1	117,6	4,7	0,9
	4. Vierteljahr.....	112,5	1,6	0,3	110,0	1,9	0,6	117,2	1,5	-0,3
2021	1. Vierteljahr.....	114,7	2,9	2,0	112,5	3,1	2,3	118,8	2,6	1,4
	2. Vierteljahr.....	117,7	5,3	2,6	116,6	6,8	3,6	120,2	3,1	1,2
	3. Vierteljahr.....	123,4	10,0	4,8	123,9	13,4	6,3	123,8	5,3	3,0
	4. Vierteljahr.....	124,9	11,0	1,2	125,6	14,2	1,4	124,9	6,6	0,9
2022	1. Vierteljahr.....	128,1	11,7	2,6	131,3	16,7	4,5	123,7	4,1	-1,0
	2. Vierteljahr.....	132,9	12,9	3,7	141,7	21,5	7,9	120,0	-0,2	-3,0
	3. Vierteljahr.....	135,3	9,6	1,8	144,3	16,5	1,8	122,0	-1,5	1,7

1 Arbeitskostenindex für das Baugewerbe, kalender- und saisonbereinigt, nach dem Verfahren X13 JDemetra+, umbasiert von 2016 =100 auf 2015 = 100.

12 Kostenindizes für den Neubau von Wohngebäuden ohne Umsatzsteuer

	Baukosten insgesamt		Darunter			
			Materialkosten		Arbeitskosten ¹	
	2015 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2015 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	2015 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2000.....	76,4	—	75,8	—	77,3	—
2001.....	76,9	0,7	75,5	-0,4	78,9	2,1
2002.....	77,6	0,9	75,5	—	80,8	2,4
2003.....	78,5	1,2	75,7	0,3	82,7	2,4
2004.....	80,6	2,7	79,2	4,6	82,8	0,1
2005.....	81,8	1,5	80,8	2,0	83,4	0,7
2006.....	83,8	2,4	84,3	4,3	82,8	-0,7
2007.....	86,6	3,3	88,2	4,6	84,0	1,4
2008.....	89,5	3,3	90,9	3,1	87,2	3,8
2009.....	89,8	0,3	89,4	-1,7	90,4	3,7
2010.....	91,8	2,2	92,1	3,0	91,5	1,2
2011.....	95,2	3,7	96,1	4,3	93,5	2,2
2012.....	97,1	2,0	97,7	1,7	96,2	2,9
2013.....	97,8	0,7	98,8	1,1	96,0	-0,2
2014.....	98,7	0,9	99,7	0,9	97,1	1,1
2015.....	100	1,3	100	0,3	100	3,0
2016.....	101,3	1,3	100,5	0,5	102,8	2,8
2017.....	104,6	3,3	103,1	2,6	107,4	4,5
2018.....	108,2	3,4	106,6	3,4	111,2	3,5
2019.....	110,3	1,9	108,4	1,7	113,8	2,3
2020.....	112,0	1,5	109,4	0,9	116,8	2,6
2021.....	120,2	7,3	119,7	9,4	121,9	4,4

1 Arbeitskostenindex für das Baugewerbe, kalender- und saisonbereinigt, nach dem Verfahren X13 JDemetra+, umbasiert von 2016 =100 auf 2015 = 100.

13 Preisindex für Bauland
2015 = 100

	Index	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
2000.....	69,9	—
2001.....	71,0	1,6
2002.....	71,9	1,3
2003.....	72,9	1,4
2004.....	73,7	1,1
2005.....	74,6	1,2
2006.....	76,1	2,0
2007.....	76,2	0,1
2008.....	76,2	0,0
2009.....	76,6	0,5
2010.....	78,1	2,0
2011.....	80,2	2,7
2012.....	82,8	3,2
2013.....	87,9	6,2
2014.....	93,4	6,3
2015.....	100	7,1
2016.....	110,0	10,0
2017.....	122,7	11,5
2018.....	134,5	9,6
2019.....	146,1	8,6
2020.....	156,1	6,8
2021.....	187,5p	20,1p

Bis einschließlich 2004 ohne Hamburg. 4.Vj. 2011 ohne Bayern.

Preisindizes für die Bauwirtschaft - Datenangebot in GENESIS-Online

GENESIS-Online ist eine Datenbank, die tief gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik enthält.

Die Nutzung des Datenbestands ist kostenfrei. Zusätzliche Nutzungsmöglichkeiten stehen registrierten Kunden zur Verfügung.

Die Tabellen sind grundsätzlich variabel gestaltet, d. h. sie können vor dem Werteabruf die gewünschten Angaben, wie z.B. die Jahre, die Gebäudearten oder Bauleistungen in den Tabellen auswählen.

Die abgerufenen Tabellen können in den Formaten EXCEL, HTML und CSV gespeichert werden.

Die Tabellen der Preisindizes der Bauwirtschaft finden Sie "in den Themen" unter der **Code-Nummer 61261** (www.destatis.de/genesis).

Tabellen-Katalog Statistik Nr. 61261 Preisindizes für die Bauwirtschaft

Art	Jahr	Vierteljahr	Start- datum
	Tabellen-Nr. (Code) 61261-		
Wohngebäude	0001	0002	1958
Bürogebäude			
Gewerbliche Betriebsgebäude			
Straßenbau	0003	0004	1958
Brücken im Straßenbau			
Ortskanäle			
Instandhaltung von Wohngebäuden ohne Schönheitsreparaturen	0005	0006	1958
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung			
Außenanlagen	0007	0008	1968
Messzahlen für Bauleistungspreise	0009	0010	1958
Wiederherstellungswerte für 1913/14 erstellte Wohngebäude	0011	0012	1913
			1958
Baukostenindizes	0013	0014	2000
Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart (Fertighäuser)	0015	0016	1968